

Gemeindeblatt

AMTSBLATT DER GEMEINDE HILZINGEN MIT DEN ORTSTEILEN



Hilzingen



Duchtlingen



Schlatt a.R.



Weiterdingen



Binningen



Riedheim

51. Jahrgang

23. Kalenderwoche

Freitag, 5. Juni 2015

Nummer 22/23

Öffentliche Bekanntmachung

Zur Gemeinderatssitzung

am Dienstag, den 9. Juni 2015, um 19.00 Uhr,
im Sitzungssaal des Rathauses Hilzingen,
laden wir Sie hiermit freundlich ein.

Tagesordnung

1. Blutspenderehrung
2. Fragemöglichkeit für Einwohner
3. Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung am 12.05.2015
4. Informationen zur Forstwirtschaft
 - a) Forstbetrieb Gemeinde Hilzingen 2014 - 2016
 - b) Stand des Kartellverfahrens und seine Auswirkungen
5. Gewerbegebiet »Killwies-Bütze«, Gemarkung Hilzingen
 - a) Festlegung eines Straßennamens für eine neue Straße im Plangebiet
 - b) Beschluss über die Ablösung der Wasserversorgungs-, Abwasser- und Erschließungsbeiträge
 - c) Beschluss über das Zusammenfassen der Erschließungsanlagen zu einer Abrechnungseinheit
 - d) Beschluss über die Höhe des Ablösungsbetrages beim Erschließungsbeitrag
 - e) Festlegung des Grundstückspreises für die Baugrundstücke
6. Beschlussfassung über eine Arbeitsvergabe
- Kanalsanierungs- und Kanalinstandsetzungsarbeiten in geschlossener Bauweise in Hilzingen - Kernort, 4. Teil
7. Kiesabbau Hilzingen Gewann »Dellenhau«
- Vorbereitung zum Raumordnungsverfahren
8. Bekanntgaben der Verwaltung
9. Fragemöglichkeit für Gemeinderäte
10. Fragemöglichkeit für Einwohner

Mit freundlichen Grüßen

Martin Schneble, Bürgermeister-Stellvertreter

Bitte um Mithilfe

Suche nach Wohnraum für Flüchtlinge

Hilzingen. Täglich ist in der Presse über die steigende Anzahl von Flüchtlingen, die Asyl in Deutschland suchen, zu lesen. Auch im Landkreis Konstanz sind die Gemeinschaftsunterkünfte auf Grund der steigenden Anzahl an Flüchtlingen, die in den Landkreis kommen, an ihre Kapazitätsgrenzen gelangt. Der Landkreis Konstanz rechnet für das restliche Jahr mit einem Zugang von 165 Asylsuchenden pro Monat. Neue Gemeinschaftsunterkünfte wurden in den letzten Monaten vom Landkreis angemietet beziehungsweise erworben.

Da der Landkreis Konstanz die große Anzahl von Asylsuchenden auf Dauer nicht unterbringen kann, werden Flüchtlinge, die bereits zwei Jahre in Deutschland leben und in Gemeinschaftsunterkünften untergebracht sind, den kreisangehörigen Gemeinden zur Anschlussunterbringung zugewiesen. Die Gemeinde Hilzingen hat bis heute eine Familie in Weiterdingen aufgenommen, voraussichtlich 15 Personen sollen bis Anfang Juli in Hilzingen und in Binningen untergebracht werden. Das Landratsamt geht nach den neuesten Zahlen davon aus, dass bis Ende des Jahres noch weitere 40 bis 50 Personen der Gemeinde Hilzingen zugewiesen werden müssen. Die Gemeinde ist daher dringend auf der Suche nach Wohnungen oder Häusern, die sie zur Unterbringung der ihr zugewiesenen Flüchtlinge anmieten kann. Deshalb bittet sie um die Mithilfe der Bevölkerung. Wer freien Wohnraum zur Unterbringung von Flüchtlingen zur Verfügung stellen kann, wird gebeten, dies der Gemeinde mitzuteilen.

Terminplaner

Museum und Museumscafé, Museumsverein Hilzingen, geöffnet, Sonntag, 7. Juni, von 14 bis 17 Uhr

Konzert »Belcanto«, Liederkranz Hilzingen, Samstag, 13. Juni, 20 Uhr, Burg Riedheim

Fahrt nach Ötigheim (»Passion«), Seniorenwerk St. Peter und Paul Hilzingen, Samstag, 13. Juni, Abfahrt: 9.15 Uhr Weiterdingen, 9.20 Uhr Duchtlingen, 9.30 Uhr Hilzingen.

Montag, 8. Juni

Energieberatung

Hilzingen. Die nächste Energieberatung findet am Montag, 8. Juni, im Trauzimmer des Rathauses Hilzingen statt. Bei Fragen zum Thema Energie hilft die Energieberatung der Verbraucherzentrale: online, telefonisch oder mit einem persönlichen Beratungsgespräch. Die Berater informieren anbieterunabhängig und individuell. Für einkommensschwache Haushalte mit entsprechendem Nachweis sind die Beratungsangebote kostenfrei. Mehr Informationen gibt es auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de, unter Telefon 0800/809802400 (kostenfrei) oder direkt bei der Energieagentur Kreis Konstanz unter 07732/9391234. Die Energieberatung wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.

Förderverein/Erhaltung Burgruine Hohenkrähen

Mitglieder- versammlung

Hegau. Der Förderverein zur Erhaltung der Burgruine Hohenkrähen lädt am Mittwoch, 22. Juli, um 19 Uhr, zur 5. ordentlichen Mitgliederversammlung auf die Vorbürg der Burgruine Hohenkrähen ein.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Genehmigung des Protokolls der 4. Mitgliederversammlung
3. Bericht des Vorstandes
4. Bericht des Schatzmeisters
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Schatzmeisters
7. Entlastung der übrigen Vorstandschaft
8. Bericht und Genehmigung des Haushaltsvoranschlags 2015
9. Beratung und Beschlussfassung über vorliegende Anträge
10. Verschiedenes, Wünsche.

Aus der Gemeinderatssitzung am 12. Mai 2015

Bekanntgegeben wurden folgende Entscheidungen des Gemeinderates aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 14. April 2015:

Bestätigt wurden die jeweiligen Ergebnisse der Wahl der Feuerwehrkommandanten in der Freiwilligen Feuerwehr - Abteilung Riedheim: Abteilungskommandant: Siegfried Maier, Stellvertreter: Andreas Kiener und der Freiwilligen Feuerwehr Hilzingen (Gesamtwehr) Feuerwehrkommandant: Jean-Pierre Müller, Stellvertreter technischer Bereich: Heiko Jäckle, Stellvertreter Verwaltungsbe- reich: Markus Eder.

Im Ortsteil Riedheim wird ein Grundstück erworben, das zur nachhaltigen Ansiedlung der Schwarzen Mörtelbiene dienen soll.

Ferner wurden die Planungsaufträge für die Gesamtsanierung der Wiesentalhalle in Weiterdingen vergeben. Beauftragt wurde neben dem Planungsbüro Ramsperger Hilzingen, auch das Ing. Büro Peter Blum, Reichenau, für den Bereich der Haus- und Sanitärtechnik und das Ing. Büro Djebbar, Radolfzell, für die Elektro/Lichtplanung.

Außerdem soll die ab dem kommenden Schuljahr 2015/2016 frei werdende Stelle der Schulsozialarbeit an der Gemeinschaftsschule Hilzingen und auch die bereits vakant gewordene Stelle als Mitarbeiter der Wasserversorgung Hilzingen alsbald ausgeschrieben werden.

Vorgestellt wurde die überarbeitete Planung zur Einrichtung eines Bürgerbüros, als erste Maßnahme im Rahmen der Gesamtsanierung des Rathauses Hilzingen. Thematisiert wurde erneut unter anderem die angedachte Eingangssituation des Bürgerbüros als barrierefreier Zugang an der Ostseite des Rathauses.

Eine Verschiebung des Projektstarts Einrichtung eines Bürgerbüros bis zur Entscheidung über die in Auftrag gegebenen Konzeption zur Gesamtsanierung des Rathauses im Zuge der Maßnahmen zur Ortskernsanierung wurde jedoch vom Gemeinderat abgelehnt.

Nach der aktuellen Schätzung des beauftragten Planungsbüros liegen die Gesamtkosten dieses Projektes bei rund 330.000 Euro, wobei nach derzeitigem Erkenntnisstand für diese Maßnahme mit einem Zuschuss von rund 180.000 Euro gerechnet werden kann. Die notwendigen umfangreichen vorbereitenden Tätigkeiten bzw. dann auch die Bauarbeiten sollen zügig in Angriff genommen werden.

Korrespondierend mit diesem Beschluss hat der Gemeinderat auch die erforderlichen haushalterischen Entscheidungen getroffen.

Zur städtebaulichen Erneuerung bzw. der Ortskernsanierung Hilzingen stellte der von der STEG beauftragte Planer Wolfgang Kuhn sehr ausführlich und detailliert die weitere Vorgehensweise zur Neugestaltung der Ortsmitte vor. Die Einbindung der Bürgerschaft zur Neugestaltung der Ortsmitte soll mit einem modellhaften Bürgerbeteiligungsprozess erfolgen, bei dem in einem ersten Schritt die Bürger mittels eines Fragebogens aktiv miteingebunden werden.

Im weiteren Verlauf des Entwicklungsprozesses der Ortskernsanierung Hilzingen werden u.a. auch verschiedene Planungsbüros beauftragt.

Die Gemeinschaftsschule Hilzingen, die im kommenden Schuljahr 2015/2016 starten wird, soll einen passenden Schulnamen erhalten. Zu diesem Zweck hat der Gemeinderat einen beratenden Ausschuss gebildet, bei dem neben Gemeinderäten auch sachkundige Bürger (z.B. Schulleitung, Elternbeirat, Schulförderverein) mitwirken werden.

Nach kurzer Beratung beschloss der Gemeinderat die Erhöhung der Elternbeiträge in den Kindergärten zu Beginn des Kindergartenjahres um 5 Prozent.

Nach der derzeitigen Kenntnislage werden die in Hilzingen privat untergebrachten »Asylbewerber« auch auf die Anzahl der in Hilzingen aufzunehmenden Personen angerechnet. In der Gemeinde fehlt somit noch immer eine größere Anzahl von Wohnraum zur Unterbringung der schutzsuchenden Personen. Die Gemeinde bereitet derzeit zwei kommunale Objekte, eines im Kernort und eines im Ortsteil Binningen, vor, so dass dort ca. 16 »Asylbewerber« untergebracht werden können. Trotz der bevorstehenden Belegung in den beiden kommunalen Objekten werden in Hilzingen immer Unterbringungsplätze gesucht, um das derzeit anvisierte »Kontingent« erfüllen zu können.

Der Bürgermeister gab ferner bekannt, dass zwischenzeitlich der Haushaltsplan der Gemeinde als auch der Wirtschaftsplan der Wasserversorgung Hilzingen vom Landratsamt Konstanz genehmigt worden ist.



Heizung Sanitär Montage

Mattmüller

Wartung • Reparaturen • Kleinmontage • Solar • Sanierung • Begleitung von Eigenleistungen

Prompt, zuverlässig und kompetent!

Peter Mattmüller, 78247 Hilzingen, Tel: 07731 3199836, www.hsm-mattmueller.de



Bei wunderbarem Wetter konnten die Zuschauer des großen Spektakels rund um den Hilzinger Kirchturm mit Speisen und Getränken versorgt werden. Möglich machte dies die pfiffige Idee von Fabian Vogt (im Bild rechts) am Vorabend des Ereignisses. Mit einem vierköpfigen Team aus den Reihen der Jugendbigband »Soundblaster« wurde ein Wursthaus aufgebaut, um die zahlreichen interessierten Gäste vorzüglich bewirten zu können. Große Freude über diese Aktion kam auch von Seiten des Baufördervereins, dem der Erlös zu Gute kam. Herbert Zunftmeister konnte sich in seiner Funktion als Kassier des Baufördervereins über eine Spende in Höhe von rund 250 Euro freuen.

FFW-Jahresausflug

Im Mittelpunkt steht die Domstadt Speyer

Binningen. Am Samstag, 29. August, veranstaltet die Feuerwehr Binningen wieder ihren berühmten eintägigen Jahresausflug, zu dem auch herzlich Freunde und Gönner der Feuerwehr Binningen eingeladen sind. Im Mittelpunkt dieses Jahresausflugs steht die alte Kaiser- und Domstadt Speyer.

Neben einer gemeinsamen Stadtbesichtigung wird es wieder sehr viel individuellen Freiraum geben, die Stadt, ihre Attraktionen und kulinarischen Genüsse selbstständig zu erkunden. Als Anregung hierzu sei nur der weltberühmte Kaiserdom, das Technikmuseum Speyer, das »Altpörtel« (55 Meter hohes Speyrer Stadttor), die Dreifaltigkeitskirche oder die Spezialität Pfälzer Saumagen genannt. Vom späten Nachmittag

ab und zum krönenden Abschluss wird dann das deutschlandweit größte Mittelalterkulturfestival »Spectaculum« besucht. Der grobe Zeitrahmen für diesen Tag sieht eine Abfahrt am Feuerwehrhaus in Binningen mit einem modernen Reisebus um 6 Uhr vor, sowie eine Rückkehr nach Binningen gegen Mitternacht. Die ungefähren Reisekosten pro Teilnehmer nach aktuell geplantem Reiseverlauf liegen bei circa 50 Euro.

Die Feuerwehr Binningen würde sich darüber freuen, viele Teilnehmer außerhalb des aktiven Mitgliederkreises zu diesem Ausflug begrüßen zu dürfen.

Anmeldungen hierzu nimmt Elmar Maus bis zum 30. Juni persönlich in der Klosterstraße 5 oder telefonisch unter 07739/927770 entgegen.

Gemeindeschlachthaus in Binningen zu verpachten

Die Gemeinde Hilzingen verpachtet das kleine Gemeindeschlachthaus im Ortsteil Binningen neu. Das Schlachthaus hat eine Zulassung nach EG-Verordnung.

Nähere Auskünfte erhalten Sie unter 07731/3809-16. Ihre Bewerbung senden Sie bitte bis spätestens 15.06.2015 an das Bürgermeisteramt Hilzingen, Hauptstr. 36, 78247 Hilzingen.

Standesamt Hilzingen

Monat Mai 2015

Geburten: keine

Eheschließungen:

- 02.05.2015** Markus Emanuel Fiedler und Claudia Lamprecht, Sandgrube 6, 78247 Hilzingen
Daniel Bernd Weber und Simone Alexandra Merz, Stockergarten 7, 78247 Hilzingen
- 15.05.2015** Andreas Eckenreiter und Simona Isabel Ehreiser, Mägdebergstr. 1, 78247 Hilzingen
Achim Ittner und Manuela Schwarz, wohnhaft in Ramsen (CH) und Steißlingen
Marco Mele und Anna Maria Colaninno, Zwischen-Wegen-Str. 1, 78247 Hilzingen
- 16.05.2015** Sebastian Sonntag und Isabel Helen Käfer, wohnhaft in Engen
René Rudi Rudkowsky und Yvonne Brändle, geb. Itzlinger, Amthausstr. 10 A, 78247 Hilzingen
Sascha Manfred Denzel und Jasmin Sabrina Dewitz, Beethovenstr. 46, 78224 Singen (Hohentwiel)
- 30.05.2015** Lukas Hilpert und Stefanie Marina Klarmann, wohnhaft in Singen (Hohentwiel) und Hilzingen
4 weitere Eheschließungen

Sterbefälle:

- 02.05.2015** Sandro Bragaglia, Widerholdstr. 27, 78224 Singen (Hohentwiel)
- 09.05.2015** Wilma Anna Höpfl, geb. Höfle, Hauptstraße 99, 78247 Hilzingen



Das Konto, das mehr drauf hat als Geld. Das Sparkassen-Girokonto.

Jetzt Deutschlands meistgenutzte Finanz-App und viele weitere Zusatzfunktionen entdecken.

Das Sparkassen-Girokonto bietet viele Vorteile wie das mobile Überweisen mit pushTAN, das praktische Klicksparen per Knopfdruck oder den intelligenten Kontowecker, der Sie aktiv über Umsätze informiert. Noch mehr Vorteile und Infos erfahren Sie in Ihrer Geschäftsstelle oder unter www.sparkasse-engo.de

 **Sparkasse**
Engen-Gottmadingen

Weiterdinger Vereine gestalten Seniorenabend

Frühlingshaft dekorierte Wiesenthalhalle

Weiterdingen. »Gesund bleiben oder werden, sich an den schönen Dingen erfreuen und so lange wie möglich am gesellschaftlichen Leben teilnehmen« - mit diesen Worten begrüßte Ortsvorsteher Egon Schmieder die Senioren aus allen Ortsteilen zum Seniorenabend in der rappelvollen Wiesenthalhalle in Weiterdingen. Er dankte den Weiterdinger Vereinen für die Organisation und Gestaltung des Abends.

Die Katholische Frauengemeinschaft, der Narrenverein »Epfelbießer« sowie der Sportclub zeichneten für die frühlingshafte Dekoration sowie für

das leibliche Wohl der Gäste verantwortlich. Die Freiwillige Feuerwehr war für Auf- und Abbau zuständig. Der DRK-Ortsverein, der mit zwei Personen vor Ort war, stand für eventuelle Notfälle bereit.

In seiner Ansprache gab Bürgermeister Rupert Metzler einen kurzen Aus- und Rückblick auf das kommunalpolitische Leben in der Gesamtgemeinde und kündigte unter anderem die nach 40 Jahren fällige Generalsanierung der Wiesenthalhalle Weiterdingen an, die mit einer Investition von rund einer Million Euro auf einen modernen Stand gebracht werden soll.



Musikalisch schwungvoll eröffneten die Jungmusiker des Musikvereins Weiterdingen, genannt »Notenchauten«, unter der Leitung von Norma Kress den Seniorenabend in Weiterdingen.



Mit »de Schwäb'sche Eisebahne« begleiteten die Kinder der Grundschule Weiterdingen die Senioren auf eine kleine musikalische Weltreise. Mit selbst gemalten Bildern illustrierten sie die Abenteuer vom hinterwäldlerischen Bäuerle mit seinem Geißbock.



Humorvoll und souverän führte Sebastian Sonntag durch das abwechslungsreiche Programm, das die Weiterdinger Vereine gemeinsam auf die Beine gestellt hatten.



Mit flotter Blasmusik - teilweise wie hier auch mit Gesang - kam mit dem Musikverein Weiterdingen unter der Leitung von Andreas Jeck gleich Stimmung auf. Das Publikum klatschte und sang zum Schluss nochmals tüchtig mit.



Paula Schäfer und Angelika Wölki von der Frauengemeinschaft Weiterdingen zeigten beim Sketch »Bürgersprechstunde« humorvoll die Tücken einer automatisierten Bürokratie auf.



Traditionell wird der älteste Teilnehmer beim Seniorenabend geehrt: Karl Stier aus Hilzingen freute sich über ein Weinpräsent, das ihm Bürgermeister Rupert Metzler überreichte.



Die Chorgemeinschaft Duchtlingen-Weiterdingen unter der Leitung von Guido Oelke begrüßte den Mai musikalisch mit dem Lied »Maiglöckchen« und lud beim »Hegau-Lied« zum Mitsingen ein.



Beim gemeinsamen Singen mit Manuela Greuter hatten die Anwesenden die Gelegenheit, altbekannte Lieder, wie zum Beispiel »Am Brunnen vor dem Tore«, kräftig mitzusingen.



»Zwei Frauen am Bahnhof« - Stefanie Klaus und Christina Maier vom Narrenverein »Epfelbießer« brauchten keine Worte, um zu zeigen, wie man sich schminkt. Wenn die richtigen Utensilien nicht zur Hand sind, gilt es zu improvisieren: Da musste schon mal Tomatenmark als Lippenstift herhalten.



»Der Mensch bewegt sich nicht weniger, weil er alt wird. Er wird alt, weil er sich weniger bewegt«. Unter diesem Motto brachte Monika Britsch mit ihrer Stuhlgymnastik die Seniorinnen und Senioren wieder so richtig in Schwung. Alle Gäste machten begeistert mit.

Wildschäden

BLHV gibt Hinweise für Waldbesucher

Hegau. Das neue Landesjagdgesetz hat für die Landwirte auch beim Wildschadensersatz Neuerungen gebracht. Zwar muss jeder Wildschaden wie bisher innerhalb einer Woche beim Rathaus schriftlich angemeldet werden. Das bewährte amtliche Schlichtungsverfahren bei der Gemeinde wurde jedoch abgeschafft. Können sich der Landwirt und der Jäger nicht über die Höhe des Schadensatzes einigen, sind sie künftig schnell bei Gericht. Bei größeren Schäden muss der Landwirt sofort über einen Anwalt einen gerichtlichen Gutachter einschalten, wenn er seinen Anspruch auf Wildschadensersatz nicht verlieren will. Maisäcker müssen auch künftig nicht eingezäunt werden. Der Landwirt muss nur in Kooperation mit dem Jäger diesem die Möglichkeit geben, die Wildschweine zu bejagen, bevor diese im Mais zu Schaden gehen. Wenn solche Bejagungsschneisen im Mais ihren Zweck erfüllen sollen, dürfen sie nicht durch Spaziergänger beunruhigt werden. Überhaupt kann jeder bei der Gestaltung seiner Freizeit seinen Beitrag dazu leisten, dass Wildschweine nicht gezwungen sind, ihren Hunger im Maisacker zu stillen. Wenn dies jedoch der einzige Ort ist, an dem die Wildschweine noch Ruhe vor den Menschen haben, sind Schäden vorprogrammiert: »Nehmen Sie also bitte Rücksicht auf wildlebende Tiere in Ihrer Freizeit. Bleiben Sie auf Wegen, lassen Sie Ihren Hund nicht unbeaufsichtigt herumlaufen und beschränken Sie Ihre Freizeitaktivitäten auf den Tag, und lassen Sie bei Nacht der Natur und allen wildlebenden Tieren ihre Ruhe. Die Natur und Ihre Nachbarn aus der Landwirtschaft werden es Ihnen danken«.



RABENSCHAUENE

Panoramaterrasse mit Hegau-Blick
Hausgemachter Kuchen & Eis,
Vesper und mehr...

www.rabenscheune.de

Mi-Fr: 12-13:30 & 16-21 Uhr · Sa. + So. + Feiertage: 15-21 Uhr
Hauptstr. 1 in 78250 Wiechs am Randen T: 07736/921888

Öffentliche Bekanntmachung

Wasser- und Bodenverband »Weiterdingen-Wiesental«
78247 Hilzingen

Bekanntmachung der Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2015 und 2016

Auf Grund von § 65 WVG vom 12.02.1991 in Verbindung mit § 2 Abs. 5 Ausführungsgesetz zum WVG vom 18.12.1998 sowie gemäß § 10 und 19 der Satzung des Wasser- und Bodenverbandes vom 23. April 2007 hat die **Verbandsversammlung am 16. März 2015** folgende Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre **2015 und 2016** beschlossen.

	Haushaltsjahr	
	2015	2016
	Euro	Euro
§ 1		
Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit	2.450,00	300,00
den EINNAHMEN und AUSGABEN in Höhe von je davon		
im Verwaltunshaushalt	2.000,00	150,00
im Vermögenshaushalt	450,00	150,00

§ 2		
Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen wird auf	0,00	0,00
festgesetzt.		

§ 3		
Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf	1.250,00	1.250,00

Hilzingen, den 17. März 2015

Die Bekanntmachung erfolgt auf Grund des § 81 Abs. 3 GemO in Verbindung mit § 36 der Verbandssatzung unter dem Hinweis, dass die Haushaltspläne 2015 und 2016 für die Haushaltsjahre 2015/2016 in der Zeit vom:

Montag, 8. Juni 2015, bis Dienstag, 16. Juni 2015, je einschließlich jeweils zwischen 8.00 und 12.00 Uhr beim Vorsteher Engelbert Dreher, Weiterdingen, Kirchstr. 12, 78247 Hilzingen, zur Einsichtnahme ausgelegt sind.

Die Zustimmung der Rechtsaufsichtsbehörde wurde am 15. Mai 2015 erteilt.

Des weiteren liegt die Beitragsliste des Wasser- und Bodenverbandes »Weiterdingen-Wiesental« für das Rechnungsjahr 2015 gem. § 25 der Satzung in der Zeit vom

Montag, 8. Juni 2015, bis Dienstag, 16. Juni 2015, je einschließlich, jeweils zwischen 8.00 und 12.00 Uhr, beim Vorsteher Engelbert Dreher, Weiterdingen, Kirchstraße 12, 78247 Hilzingen, zur Einsicht der Mitglieder auf.

Gegen die Eintragungen in der Beitragsliste ist gem. § 26 der Satzung des Wasser- und Bodenverbandes der Widerspruch zulässig. Der Widerspruch ist innerhalb eines Monats nach Ablauf der öffentlichen Bekanntmachung schriftlich oder mündlich zur Niederschrift beim Vorsteher zu erheben.

Die Frist wird auch durch Einlegung des Widerspruchs beim Landratsamt Konstanz in Konstanz gewahrt.



Herzlichen Glückwunsch! Seinen 90. Geburtstag feierte Klaus-Ulfert Rieger aus Hilzingen am Donnerstag, 14. Mai. Bürgermeister Rupert Metzler überreichte dem Jubilar einen Einkaufsgutschein und ein Weinpräsent der Gemeinde sowie die Glückwünsche mit Urkunde des Ministerpräsidenten.

Unsere Jubilare

08. Juni	
Schüele Barbara	
Hauptstr. 61d, Hilzingen	73 Jahre
10. Juni	
Bickert Annegret	
Zwinghofstr. 17, Hilzingen	79 Jahre
11. Juni	
Plath Ingeborg	
Am Eglental 78, Hilzingen	74 Jahre
12. Juni	
Bohner Edith	
Twiefeld 3g, Hilzingen	77 Jahre

Öffentliche Bekanntmachung

nach § 34 Abs. 1 des Meldegesetzes

Gruppenauskünfte an Parteien und andere Träger von Wahlvorschlägen anlässlich der Wahl zum 16. Landtag von Baden-Württemberg am 13. März 2016

Nach § 34 Abs. 1 Satz 1 des Meldegesetzes (MG) für Baden-Württemberg darf die Meldebehörde Parteien und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit der Wahl zum 16. Landtag von Baden-Württemberg in den sechs vorangehenden Monaten Auskunft aus dem Melderegister über Vor- und Familiennamen, Doktorgrad und Anschriften von Gruppen von Wahlberechtigten erteilen, für deren Zusammensetzung das Lebensalter der Betroffenen bestimmend ist.

Den Betroffenen ist gegen die Weitergabe oder Nutzung ihrer Daten ein Widerspruchsrecht eingeräumt. Der Widerspruch kann schriftlich oder mündlich – nicht telefonisch – bei der **Gemeindeverwaltung Hilzingen bis zum 10. Juli 2015** eingelegt werden.

Bereits früher für Landtagswahlen eingelegte Widersprüche haben bis zu ihrem ausdrücklichen Widerruf Gültigkeit.



Unter der Leitung von Dirk Vairo von der Kreisverkehrswacht Konstanz-Hegau konnten alle Beteiligten viel lernen bei diesem sehr informativen und praxisnahen Projekt zum Thema »Verkehrserziehung«.

Heizkesseltausch

Pflichtanteil erneuerbarer Energie steigt

Hegau. Der Tausch alter Heizkessel oder Einzelöfen gegen eine moderne Heizanlage kann die Energieeffizienz eines Gebäudes erheblich verbessern. Moderne Heizgeräte passen sich dem Wärmebedarf und den Komfortansprüchen meist besser an als Geräte früherer Generationen. Wer in Baden-Württemberg eine Heizanlage austauscht, ist seit 2008 auch zur Einhaltung der Vorgaben des Erneuerbare-Wärme-Gesetzes verpflichtet. So sollen die nationalen und europäischen Vorgaben zum Klimaschutz erreicht werden. Das Gesetz ist novelliert worden und gibt ab 1. Juli etwas höhere Anforderungen vor und vielseitigere Erfüllungsmöglichkeiten.

Das Ziel ist, den Anteil erneuerbarer Energien im Wärmebereich zu erhöhen, und somit die CO₂-Emissionen bis 2020 um mindestens 25 Prozent zu senken. Den Eigentümern bleibt die Wahl, mit welchen der vielfältigen Maßnahmen sie diese Anforderung erfüllen wollen. Neben der Einbindung solarthermischer Anlagen kann auch die Nutzung von Umweltwärme oder Holz die Pflicht leicht erfüllen. Biogas oder Bioöl erfüllen die zukünftigen Anforderungen nur teilweise, können aber mit anderen Maßnahmen ergänzt

werden. Im günstigsten Falle wird schon eine Photovoltaikanlage betrieben, oder es wurde bei der letzten Dach- oder Fassadensanierung bereits Wärmeschutz eingebaut, der die aktuellen Mindestanforderungen um 20 Prozent übersteigt. Die Erfüllungsoptionen sind vielfältig kombinierbar.

Ein Beratungstermin vor Auftragsvergabe unterstützt bei der Wahl, zeigt Fördermöglichkeiten auf und schützt möglicherweise vor einer Fehlentscheidung, beispielsweise der Anschaffung eines zu großen Heizkessels. Bei allen Fragen zu baulichem Kälte- oder Hitzeschutz und dem effizienten Einsatz von Energie in privaten Haushalten hilft die Energieberatung der Energieagentur in Kooperation mit der Verbraucherzentrale: online, telefonisch oder mit einem persönlichen Beratungsgespräch. Die Berater informieren anbieterunabhängig und individuell. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie. Mehr Informationen auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de oder unter 0800-809 802400 (kostenfrei) oder direkt bei der Energieagentur Kreis Konstanz, Telefon 07732/9391234.

Verkehrserziehung

Praxisnahes Projekt im Kindergarten

Weiterdingen. Unter der Leitung von Dirk Vairo von der Kreisverkehrswacht Konstanz-Hegau startete in der Woche vom 18. bis 20. Mai im Kindergarten St. Mauritius in Weiterdingen ein Projekt zum Thema »Verkehrserziehung«. In Zusammenarbeit mit den Erzieherinnen konnten sich die Kinder in Theorie und Praxis auf das richtige Verhalten im Straßenverkehr vorbereiten. Auch der Spaß kam dabei nicht zu kurz.

Schon im Vorfeld wurden gebastelt, gemalt und die Räume als Einstimmung auf das Projekt dekoriert. Die Kinder lernten das Lied vom Zebrastreifen kennen und übten auf dem Kindergartenhof, mit ihren Bobbycars am aufgemalten Zebrasreifen zu warten und die »Fußgänger« durchzulassen.

In der Bewegungserziehung wurde die Reaktion auf optische und akustische Signale (gehen, aufpassen, stoppen) eingeübt. Sehr anschaulich fanden die Kinder die Demonstration, wenn ein rohes Ei zu Boden fällt und geschützt durch einen Helm

nicht zerbricht oder die »Mitfahrer« des Playmobilautos angeschnallt nicht zu Schaden kommen. Für die größeren Kinder gab es ein Training »in echt«: Gehwege benutzen, Stopstein beachten, Straße sicher überqueren. Auch von einem Platzregen überrascht gelangten die Kinder zügig, aber dennoch unter Beachtung aller Sicherheitsregeln wieder zurück in den Kindergarten.

Da die Sicherheit der Kinder natürlich auch für die Eltern ein großes Anliegen ist, nutzten diese gern das Angebot eines Elternabends zum Thema während des Projekts. Zahlreiche Eltern fanden sich im Kindergarten ein. Anschaulich wurden die möglichen Gefahren für Kinder im Straßenverkehr ins Bewusstsein gebracht und erläutert, wie Kinder geschützt werden können. Die Eltern hatten Gelegenheit, ihre Fragen zu stellen und aus erster Hand beantwortet zu bekommen.

Alle Beteiligten konnten viel lernen bei diesem sehr informativen und praxisnahen Projekt.



Seit 1. Juni 2015 ist Markus Klaus neuer Bauhofmitarbeiter. Die Gemeinde Hilzingen freut sich über einen neuen tatkräftigen Mitarbeiter und wünscht ihm einen guten Start.

	wir bilden aus ! KERSCHBAUMER Heizung Sanitär Service ein neues Bad ? Engen Gerwigstr. 33 Tel 07733-505870 www.kerschbaumer.de
--	--



Am Donnerstag, 7. Mai, feierten Luitgard und Manfred Wiebach aus Hilzingen Goldene Hochzeit. Bürgermeister Rupert Metzler überbrachte einen Einkaufsgutschein der Gemeinde Hilzingen sowie die Glückwünsche des Ministerpräsidenten. Herzlichen Glückwunsch!



Am 22. Mai, feierte das Ehepaar Lydia und Erich Schwarz aus Weiterdingen ihre Goldene Hochzeit. Bürgermeister Rupert Metzler (rechts) und Ortsvorsteher Egon Schmieder überbrachten im Namen der Gemeinde Hilzingen einen Einkaufsgutschein und die Urkunde des Ministerpräsidenten und gratulierten dem Jubelpaar.

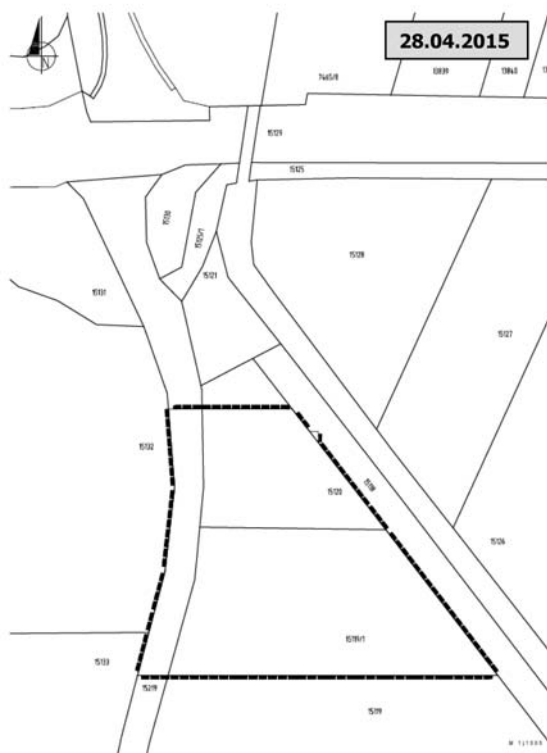
Öffentliche Bekanntmachung

Öffentliche Auslegung des Entwurfs des Bebauungsplanes »Feuerwehrgerätehaus«, Gemarkung Hilzingen, und 4. Änderung/Fortschreibung Flächennutzungsplan

Der Technische und Umweltausschuss der Gemeinde Hilzingen hat am 28. April 2015 in öffentlicher Sitzung den Entwurf des Bebauungsplanes »Feuerwehrgerätehaus«, Gemarkung Hilzingen, und den Entwurf der 4. Änderung/Fortschreibung des Flächennutzungsplanes gebilligt und beschlossen, diese nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen.

Für den Planbereich ist das Plankonzept vom 28. April 2015 maßgebend.

Er ergibt sich aus folgendem Kartenausschnitt:



Der Entwurf des Bebauungsplanes und der 4. Änderung/Fortschreibung des Flächennutzungsplanes wird mit Begründung und Umweltbericht vom

15. Juni 2015 bis einschließlich 17. Juli 2015 beim **Bürgermeisteramt Hilzingen, Bauverwaltung - Zimmer 27** - während den üblichen Dienststunden öffentlich ausgelegt.

Folgende umweltbezogene Informationen sind verfügbar:

Art der Umweltinformation	Themenblöcke nach Schutzgütern							Wechselwirkungen	schlagwortartige Kurzcharakterisierung
	Menschen	Tiere	Pflanzen	Boden	Wasser	Luft / Klima	Landschaft		
Stellungnahmen von Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange	x	x	x	x	x	x	x	x	Eingriffs- / Ausgleichsbilanzierung, Ergänzung zum Landschaftsbild, Bilanzierung der Kompensationsmaßnahmen, rechtzeitige Untersuchung hinsichtlich Bodenfunde mithilfe von Baggerschürfen, Hinweis auf Nähe zum Segelfluggelände, Abwägung alternativer Standorte
Grünordnungsplan	x	x	x	x	x	x	x	x	Eingriffs- / Ausgleichsbilanzierung, Bestands- und Grünordnungsplan mit geplanten Maßnahmen
Umweltbericht	x	x	x	x	x	x	x	x	Auseinandersetzung mit allen vorgenannten Themen

Während der Auslegungsfrist können - schriftlich oder mündlich zur Niederschrift - Stellungnahmen beim Bürgermeisteramt Hilzingen, Ortsbauamt - Zimmer 27 - abgegeben werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass Stellungnahmen, die nicht während der Auslegungsfrist abgegeben wurden, bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können.

Ferner wird darauf hingewiesen, dass ein Antrag auf Normenkontrolle nach § 47 VwGO unzulässig ist, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Hilzingen, 5. Juni 2015

Rupert Metzler, Bürgermeister

Reise zurück in die Zukunft ein voller Erfolg

Arpad Fodor gibt sein Debut als neuer Dirigent

Hilzingen. Eine musikalische Reise »Zurück in die Zukunft« - unter diesem Motto stand der diesjährige Konzertabend des Musikvereins Hilzingen, der sich am Samstag, 9. Mai, gemeinsam mit seiner Jugendkapelle, der »Bigband Soundblaster«, seinem neugierigen Publikum in der ausverkauften Hegauhalle präsentierte.

Ein ernstes Thema, stellte Olaf Fuchs in seiner Begrüßungsrede fest, denn wer nur für die Zukunft lebt, verpasst die Gegenwart, wer aber zu oft zurück auf Vergangenes schaut, verbaut sich seine Aussichten. Zukunft für einen Musikverein, so Arpad Fodor in seiner erfrischend wortgewandten Konzertsansage, sei vor allem die Jugend. Und so bewies er in seiner Stückeauswahl, dass das Wahre von Tradition und Brauchtum und gleichzeitig spritzig moderne Jugendförderung durchaus vereinbar sind, was das begeisterte Publikum im Laufe des Konzertabends mit Applaus nur bestätigen konnte.

Den Beweis von erfolgreicher Jugendarbeit lieferte die »Bigband Soundblaster« eindrucksvoll mit ihrer Konzerteröffnung. Die Jugenddirigenten Vanessa Tschacher und Quirin Kissmehl präsentierten die vielfältigen und stimmungsvollen Klangfarben der circa 35 Jungmusikerinnen und Jungmusiker anhand von konzertanter Blasmusik in Verbindung mit modern arrangierten, popig-fetzig Hymnen. Werke wie die Filmmusik aus »Der Herr der Ringe«, Musicalmelodien aus »Les Misérables«

oder einem Medley von »Michael Jackson's größten Hits« verlangten musikalisches Können auf hohem Niveau, wozu das hochdynamische Orchester in vielen Proben aufs Äußerste trainiert hatte. Dass das gemeinsame Musizieren in einer solchen Gruppierung Spaß machen muss, konnte man klar erkennen und wurde vom Publikum dankend mit Beifall honoriert. Meike Müller, langjährige Flötistin und Konzertsängerin der »Soundblasters«, konnte am Ende der Darbietungen stolz die laut geforderte Zugabe, den Rock-Klassiker »Crocodile Rock« von Elton John, präsentieren.

Nach kurzer Umbaupause nahm die Hauptkapelle auf der Bühne Platz, allen voran der neue Dirigent Arpad Fodor. Schon mit der Eröffnung »Die Sonne geht auf« war klar, dass dieser Mann höchste Aufmerksamkeit bei sowohl den Musikerinnen und Musikern des Orchesters als auch beim gespannten Publikum einfordern würde. Fein herausgearbeitete Solopassagen, eindrucksvoll pompöse Klangfarben und rhythmisch anspruchsvolle Schlagwerkuntermalungen waren das Ergebnis der gemeinsamen Probenzeit des neuen Dirigenten mit seinem Orchester seit Beginn des Jahres.

Ein besonderer Höhepunkt des Konzertabends war die musikalische Inszenierung einer Dixie-Beerdigung. Solistisch hervor trat hierbei eine Dixieland-Combo auf der eigens dafür aufgebauten Zusatzbühne, bestehend aus Musikern aus den

eigenen Reihen des Musikvereins. Simon Gommel (Posaune), Felix Stephan (Klarinette), Janik Stephan (Trompete), Christian Muscheler (Drum-Set) und Tobias König (Sousaphone) präsentierten musikalisches Können auf höchstem Niveau und zeigten eindrucksvoll, welchen Mehrwert regionale musikalische Ausbildung am Instrument für Jugendliche haben kann.

Mit »Drummersplash« folgte gleich die nächste Attraktion: locker-lässig klingendes aber doch hochgradig musikalisch arrangiertes Zusammenspiel aus

Blasorchester und Schlagwerk-solisten. Schüler der Schlagzeugklasse der Jugendmusikschule Westlicher Hegau unter der Leitung von Xaver Martin zeigten die Kunst der Rhythmik anhand von eigens ausgearbeiteten komplexen Soloeinlagen auf großen Plastiktonnen. Mit der bekannten Polka »Wir Musikanten, vereint in Spiel und Gesang« rundete das Hauptorchester den Konzertabend dann erfolgreich ab, nicht aber ohne die geforderten zwei weiteren Zugaben zum Besten zu geben.



Die Bigband Soundblaster unter Leitung von Vanessa Tschacher und Quirin Kissmehl.



Die Hauptkapelle des Musikvereins Hilzingen mit Arpad Fodor als neuem Dirigenten.

Sommerliederabend

Mit den »Klangfarben« in der Remise

Hilzingen. Am Freitag, 3. Juli, findet der Sommerliederabend des Haus- und Gartenvereins Hilzingen in der Remise statt. Gestaltet wird der Abend von dem allseits bekannten Chor »Klangfarben«. Hierbei ist der Name absolut Programm, so wie Farben bunt schillernd und überraschend sein können, so birgt auch das Programm der

Klangfarben »Nachts in der Remise« die volle musikalische Vielfalt. Die Klangfarben stehen für Chorgesang auf hohem künstlerischem Niveau.

Hierbei kann der Chor auf einige Auszeichnungen stolz sein: den Kulturförderpreis des City-Rings Singen im Jahr 2003 und den Titel »Konzertchor«, den die Klangfarben 2007 und

2013 vom Badischen Sängerbund verliehen bekamen und mit dem sie sich zu den Spitzenchören in Baden zählen dürfen.

Zu hören gibt es alles, was der Chorgesang zu bieten hat wie Evergreens, Spirituals, Filmmusik und vieles mehr. Die gut gelaunten Damen überzeugen dabei sowohl mit Begleitung durch ihren Chorleiter Joachim Brenn

als auch »a capella«. Es wird ein kurzweiliger Abend im herrlichen Ambiente der Hilzinger Remise garantiert.

Beginn ist um 20 Uhr, Bewirtung ab 19 Uhr. Es gibt keine nummerierten Plätze. Der Eintritt kostet 10 Euro. Kartenvorverkauf im Vitaminmarkt (Gärtnerei Mauch) oder in der Hilzinger Schmuck Schmiede.

Liederkrantz Hilzingen Ausflug in das Traktorenmuseum

Hilzingen. Mit dem gut besetzten Sedlak-Bus fuhren Mitglieder und Freunde des Liederkrantz Hilzingen nach Mühlhofen-Gehardweiler ins dortige Traktorenmuseum. Eine Vielzahl an Traktoren und Schleppern aus aller Welt, Gegenstände zur Bodenbearbeitung sowie Nachkriegsfahrzeuge, die die Besucher auf diversen Lebenswegen begleitet hatten und die in vielfältiger Art in Baden-Württemberg produziert wurden, faszinierten die »Ausflügler«. Ebenso gab es Nischen mit Nachbildungen handwerklicher Werkstätten wie Schreiner, Schlosser, Drechsler, Wagner und Küfer, aber auch Apotheke und Krämerladen, wie sie in den 50er-Jahren angetroffen wurden, zu bestaunen.

Beim anschließenden Zusammensein im sonnigen Biergarten des angeschlossenen Gasthauses konnte man einen herrlichen Blick von der Birnau bis nach Heiligenberg genießen. Routiniert chauffierte Matias Sedlak alle wieder zurück nach Hilzingen. Ein herzlicher Dank geht an den Vorsitzenden, Reiner Mauch, für die Organisation des Ausflugs.

Freiwillige Feuerwehr Probenplan

Hilzingen: Montag, 8. Juni, 19.30 Uhr, Zug U;

Schlatt a. R.: Montag, 8. Juni, 19.45 Uhr, Probe;

Weiterdingen: Montag, 8. Juni, 20 Uhr, Probe;

Riedheim: Donnerstag, 11. Juni, 20 Uhr, Objektübung.

Jugend-Rot-Kreuz Gruppenstunde

Hilzingen. Die nächste Gruppenstunde »Erste Hilfe« findet am Donnerstag, 11. Juni, von 17.45 bis 19 Uhr im DRK-Gebäude neben dem Feuerwehrhaus statt. Fragen oder Abmeldungen unter Jrk-Hilzingen@the-alternative.biz, bei Alexander Quenzer, Telefon 0151/57757184, oder Kathrin Preuss, Telefon 07731/60570.

Teilnehmer waren begeistert

Senioren-Wanderung im Seefelder-Aachtal

Hilzingen. Die am vergangenen Donnerstag durchgeführte Wanderung im Seefelder Aachtal fand bei zahlreicher Beteiligung statt. Allerdings war die Wanderung durch den Tobel wegen eines Erdbebens nicht möglich. Petrus hatte ein Einsehen und schickte den Regen erst ungefähr fünf Minuten vor dem Ende der Wanderung. Statt der Tobel-Wanderung besuchte die Wanderschar auf der Anfahrt den Naturlehrpfad Billafingen im Urstromtal, welches durch die Gletscher der Würmeiszeit vor etwa 10.000 Jahren geformt wurde. Jedes Jahr ist es interessant, welche Pflanzen sich an welchen Orten entwickeln, so die Beschreibung des Vereins »Naturlehrpfad Billafingen« welcher sich schon 1981 gegründet hatte. Das Spektrum reicht von Orchideen wie dem weißen Waldvögelein über die Kuckucks-Lichtnelke, die Einbeere bis zur Brennessel und dem Beinwell.

In der Mitte des Weges liegt der »Heinz-Sielmann-Weiher«, ein Anfang 2005 neu geschaffenes Biotop mit seiner großen Vielfalt an Pflanzen, Vögeln, Lurchen und Fischen. Beobachten konnten die Wanderer aber auch Störche, die schon Junge im Nest fütterten, Graugänse und Enten in allen Farben. Dann ging es weiter, dem eigentlichen Ziel entgegen. Das Dorf Owingen und der Teilort Hohenbodman waren bald erreicht. Bergab ging es zum Turm von Hohenbodman, welcher einst zur inzwischen abgegangenen Burg Hohenbodman gehörte. Die Besteigung auf der engen und teilweise dunklen Wendeltreppe war fast eine Mutprobe. Der Mut wurde aber belohnt mit einer grandiosen Aussicht auf der überdachten Turmplattform. Der obere Linzgau mit dem Deggenhauser Tal und dem darüber liegenden Bergsporn mit

dem Heiligenberger Schloss tat sich den staunenden Betrachtern auf. Südwärts streifte der Blick auf den Überlinger See mit dem Bodanrück. Am östlichen Ende des Bodanrücks sah man die Dörfer Wallhausen, Dingelsdorf und Litzelstetten. Darunter konnte man die Mainau entdecken und daran anschließend das Konstanzer Hörnle und einen Teil des Obersees. Dahinter konnte man noch Teile des Untersees und das Schweizer Ufer ausmachen. Die Alpenkette war leider hinter Wolken verdeckt. Aber das tat der Begeisterung über den Ausblick keinen Abbruch. Der Weg ging weiter bergab zu den Burghöfen und dann auf einem Wiesenpfad dem Tal der Seefelder Aach entgegen.

Der Abstieg im Wald war allerdings durch den vielen Regen etwas feucht und glitschig, aber alle hatten entsprechendes Schuhwerk und konnten den Weg ohne Rutschen oder Sturz bewältigen. Der Talgrund mit einer schönen Brücke war bald erreicht, und flussaufwärts ging es auf wieder guten Wegen der Kapelle »Maria im Stein« entgegen, welche an einen hohen Felsen gelehnt die Wanderer begrüßte. Eine kurze Rast mit einem frohen Lied vor der Kapelle rundete den Besuch ab. Die Kapelle

wurde vor über 500 Jahren zum Dank an eine glückliche Heimkehr aus der türkischen Gefangenschaft des Grafen Alberto von Bodman gestiftet. Der Rückweg wurde am Steilhang entlang flussaufwärts von umgestürzten Buchen und Föhren etwas erschwert, aber alle bewältigten das Hindernis und kletterten über die Stämme. Bald war der Talgrund erreicht, und über eine Brücke wurde der immer noch Hochwasser führende Fluss wieder überquert. Der gegenüberliegende Serpentinweg war sehr gepflegt und gut begehbar. Weiter ging es auf einem ebenen Wiesenweg den Burghöfen entgegen. Von dort war etwa 1 Kilometer nur bergauf auf der Fahrstraße zu bewältigen. Knappe 100 Meter vor dem Parkplatz setzte dann Regen ein, und die Regenschirme oder Regencapes kamen doch noch zum Einsatz.

Im nahegelegenen Ort Taisersdorf waren im Gasthof Schwanen Plätze reserviert, und alle Wanderfreunde konnten sich mit kühlen Getränken und einem sehr guten Vesper wieder stärken. Dabei wurden die Eindrücke der Wanderung ausgetauscht, um danach die Heimfahrt anzutreten.

Die nächste Wanderung findet am 18. Juni statt.



Bei der Seniorenwanderung zum Talgrund wurde der immer noch Hochwasser führende Fluss über eine Brücke überquert.

Anzeigenannahme

Info Kommunal Verlag + Drucksachenservice,
Jahnstraße 40, 78234 Engen

Tel. 0 77 33 / 9 72 30, Fax 0 77 33 / 9 72 31, e-mail: info-kommunal@t-online.de



Bei schönstem Wetter fand das Frühlingsfest der Jugendmusikschule Westlicher Hegau wieder einen überwältigend großen Anklang in der Bevölkerung. Schulleiterin Ulrike Brachat konnte wieder zahlreiche Gäste begrüßen. Mit einem abwechslungsreichen Musikprogramm vom Feinsten gestalteten die Kinder und Jugendlichen mit Gesang und Musik ein vierstündiges Fest. Bis zu 60 Kinder, bereits aus dem Elementarbereich, konnte man in den verschiedenen Orchesterbesetzungen beim gemeinsamen Musizieren und Singen auf hohem Niveau bestaunen. Flötengruppen, Keyboards, Oboenband, Saxophon-Klarinettenensemble, Perkussion, Scheffelschulchor und der Vorchor der Singeschule, ein famoses Vor- und Jugendblasorchester und eine coole Schülerband begeisterten mit ihren Lehrern einmal mehr das Publikum. Viele Helfer/innen trugen zum außerordentlichen Gelingen des Festes bei. Die gespendeten feinen Kuchen fanden zudem einen Riesenabsatz. Die JMS bedankt sich bei allen Mitwirkenden und Helfern sehr herzlich und bei den vielen Gästen für den Besuch des Frühlingsfestes.

Lust, mal reinzuschauen? Staufen Holzer Computeria Jahreshauptversammlung

Hilzingen. Die Computeria ist nicht nur für Senioren sondern für alle Altersgruppen geöffnet. Man lernt, wie das mit dem Internet funktioniert, wie man digitale Bilder bearbeiten, speichern und sortieren kann, wie man ein Fotobuch erstellt oder wie man Mitteilungen abfasst oder Dateien anlegt mit ständig wiederkehrenden Anschreiben. Auch wer Probleme mit den modernen TV- oder sonstigen Abspielgeräten hat - in der Computeria wird geholfen. Einfach vorbeischaun oder einen Termin vereinbaren unter Telefon 07731/3191809.

Die Computeria steht am Montag von 14 bis 16 Uhr und am Donnerstag von 10 bis 12 Uhr zur Verfügung.

Hilzingen. Am Donnerstag, 11. Juni, findet um 20 Uhr die Jahreshauptversammlung der Staufen Holzer Hilzingen im Clubheim des FC Hilzingen statt.

Tagsordnung

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Bericht Schriftführer
3. Bericht Vorstand
4. Bericht Kassier
5. Bericht Kassenprüfer
6. Wahl eines Kassenprüfers
7. Entlastung Vorstandschaft
8. Neuwahlen komplette Vorstandschaft
9. Verschiedenes.

Haushaltsauflösung und Kinderflohmarkt

am Samstag, 6.6., ab 10 Uhr, in der Beethovenstr. 2, Engen.
U.a. Seniorenbett mit el. verstellb. Rost, Wohnzimmer-schrank, Eiche rust. u.v.m.
Umfangreiche Auswahl an Kinderspielzeug, Kinderschreibtisch.

Haus zum Kauf

in Hilzingen oder OT gesucht von junger Familie aus Hilzingen.

Tel. 0 77 39 / 8 63 47 65

e-mail:

hausinhilzingen@gmx.de

Kirchliche Bauwerke

Unternehmungen der Musikvereinsenioren

Hilzingen. Im Monat Mai besichtigte die Seniorengruppe des Musikvereins Hilzingen zwei außergewöhnliche kirchliche Bauwerke über dem Donautal am Rande der aufsteigenden Schwäbischen Alb. Bei Gnadenweiler steht die eindrucksvolle Kapelle »Maria Mutter Europas« mit einer ungewöhnlich modernen Architektur in der freien Landschaft. Die Erbauer wollten damit deutlich machen, dass Europa im Bekenntnis zum Christentum dafür auch eine Patronin haben sollte. So, wie die Heilige Maria bereits als »Patrona Bavariae« für Bayern, als »Magna Mater Austrae« für Österreich und als »Caput, Mater et Magistra Hungariae« für Ungarn die Schutzheilige ist.

Die Reisegruppe war sehr beeindruckt von der besonderen Architektur, die auf Initiative von Pater Notker Hiegl aus dem Kloster Beuron durch den Künstler Helmut Lutz aus Breisach geschaffen wurde. Erwin Wieser erläuterte den Besuchern die Architektur und die formenreiche, mit viel Symbolik gestaltete liturgische Ausstattung der Kapelle.

Weiter ging es zu einem Ort, der als Geheimtipp nur ganz wenigen Leuten in der Region bekannt ist. Man erreicht ihn normalerweise nach einem Fußmarsch von mindestens drei Kilometern, doch die Senioren bekamen die Genehmigung zum Befahren des Waldweges mit ihrem kleineren Reisebus. Mitten im Wald, eingewachsen unter grünen Bäumen steht wohl eine der stimmungsvollsten Ruinen. Es ist die ehemalige Wallfahrts-

stätte »Maria Hilf« auf dem Welschenberg bei Mühlheim, die heute nur noch als Ruine trauernd zum Himmel ragt. Ein halb zerfallenes Kirchenschiff mit einem noch überdachten Chorraum und dem gut erhaltenen Zwiebelturm ist vom umgebenden Wald eingezwängt und bietet eine fast märchenhafte Stimmung.

Danach führte die Fahrt zum Knopfmacherfelsen, einem Aussichtspunkt über dem Donautal. Im Jahr 1823 führte das »Hardtfäulein« den ehrbaren Knopfmacher Fidelis Martin auf den steilen Felsen hinaus, und dort stürzten Mann und Ross hinunter. Heute ermöglicht die weit ausragende Felsspitze einen herrlichen Ausblick auf den geschwungenen Verlauf der Donau im tiefen Einschnitt des umgebenden Berglandes. Und unweit davon, im Berggasthaus Knopfmacher, wurde der kleine Ausflug in gemütlicher Runde abgeschlossen, bevor es zur Rückfahrt nach Hilzingen ging.

Im **Monat Juni** bietet der Musikverein seinen Senioren und den Freunden dieser Gruppe wieder einmal eine naturkundliche Waldwanderung mit dem pensionierten Förster Peter Kopf an. Nicht wie üblich am zweiten Donnerstag des Monats, sondern ausnahmsweise am **Mittwoch, 10. Juni**, trifft man sich um 14.30 Uhr am Kirchplatz in Hilzingen zur Abfahrt in Fahrgemeinschaften in den Raum Tengen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Zur abschließenden gemütlichen Einkehr geht es ins Gasthaus Waldfrieden.

Armando

Alleinunterhalter

78247 Schlatt am Randen

Für Ihre Feier - faire Preise

armando-musik.ch

lowy@gmx.ch

DE: +49 (0)7739 928 98 18

CH: +41 (0)79 645 90 49

Automobile RUH

Hilzingen

EU-NEUWAGEN

Obere Gießwiesen 2 • 78247 Hilzingen
Tel. 0 77 31 / 6 53 44

Dr. med. Th. Zähringer

Facharzt für Allgemeinmedizin

Marktstr. 19, 78250 Tengen

Tel. 0 77 36 / 78 66

**Unsere Praxis bleibt
ab dem 01.06.2015
geschlossen.**

**Wir bedanken uns bei
Ihnen für Ihr
langjähriges Vertrauen.**

Ihr Praxisteam

Vertretung durch die
ortsansässigen Ärzte

Fundsachen

Aus dem Bestand des Fundamtes werden folgende Sachen, die innerhalb der vorgesehenen Zeit vom Verlierer nicht abgeholt wurden, zum Erwerb angeboten:

- braune Lederjacke
 - blauer Schal
 - rote Jacke
 - weiße Jacke
 - Sweatshirt weiß
 - Sweatshirt blau
 - Kindersweatshirtjacke
 - Spielzeugauto
 - 1 Paar Kinderfäustling
 - 1 Paar Fleecehandschuhe
 - Sweatshirtjacke
- Gebote sind bis Freitag, 19. Juni, beim Rathaus, Zimmer 12, Telefon 07731/3809-13, abzugeben.

Narrenverein Epfelbießer Jahreshaupt- versammlung

Weiterdingen. Die Jahreshauptversammlung für das abgelaufene Vereinsjahr des Narrenvereins Epfelbießer findet heute, Freitag, 5. Juni, um 20 Uhr in »Lander's Stube« statt. Über zahlreiches Erscheinen freut sich die Vorstandschaft.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Bericht des Protokollführers
3. Bericht des Kassiers
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Bericht des Vorsitzenden
6. Entlastung Vorstandschaft
7. Wahlen
8. Verschiedenes
9. Wünsche und Anträge.

Tagesmütterverein Sprechstunde

Hilzingen. Die Sprechstunde des Tagesmüttervereins Landkreis Konstanz findet am Dienstag, 9. Juni, von 10 bis 11 Uhr, im Rathaus Hilzingen, Trauzimmer, statt. Wer sich über die Aspekte der Tagespflege informieren möchte, als Tagesmutter Beratungsbedarf hat, auf der Suche nach einer Tagespflegeperson für sein Kind ist oder als Tagespflegeperson tätig werden möchte, wird informiert. Weitere Termine, jeweils am ersten Dienstag des Monats, 10 bis 11 Uhr, sind geplant.

Nähere Informationen unter Telefon 07731/798140 (mittwochs von 9 bis 12 Uhr) oder per Mail katrin.meergans@tagesmuetterverein.info.

Donnerstag, 11. Juni Senioren- nachmittag

Schlatt a. R. Am Donnerstag, 11. Juni, findet ab 15 Uhr der nächste Seniorennachmittag im Clubheim »Il Campo« statt. Gäste sind herzlich willkommen.

Musikverein Hilzingen Helferfest

Hilzingen. In vielen ehrenamtlichen Arbeitsstunden haben die Helfer/innen des Musikvereins Hilzingen die Baumaßnahmen für den geplanten Wirtschaftsplan am Festplatz vorangetrieben. Durch dieses wunderbare Engagement liegen alle noch anstehenden Arbeiten im Zeitplan. Der Verein möchte sich hierfür erkenntlich zeigen und lädt deshalb alle am Bau bislang beteiligten Freunde und Gönner herzlich zu einem Helferfest ein: Am Samstag, 13. Juni, bietet sich allen Gästen ab 17 Uhr die Möglichkeit, sich ein aktuelles Bild vom Baufortschritt zu machen. Für das leibliche Wohl ist natürlich gesorgt.

Initiative »Dellenhau« Kiesinitiative

Hilzingen/Hegau. Die Initiative »Nein zum Kiesabbau im Dellenhau« trifft sich zum Hochtage am Sonntag, 14. Juni, um das Publikum auf die Problematik hinzuweisen.

Treffpunkt (bitte alle mit Warnwesten) ist um 11.30 Uhr am Shuttle-Bus, Nähe Hotel Wiederhold, zur anschließenden Wanderung auf dem Premiumwanderweg. Verpflegung ist mitzubringen. Info unter Telefon 07731/1442021.



Abfuhrtermine

- Fr. 05.06.** Biomüll Hilzingen und Ortsteile
Sa. 06.06. Grünschnittsammlung
 10.30 bis 14 Uhr, Parkplatz Hegau-Halle
Mo. 08.06. Blaue Tonne Hilzingen und Ortsteile
Fr. 12.06. Biomüll Hilzingen und Ortsteile

Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an den Müllabfuhr-Zweckverband Rielasingen-Worblingen, Telefon 07731/9315-61, www.mzv-hegau.de.

Gelbe Säcke sind im Rathaus Zimmer 12 oder Zimmer 14 erhältlich.

Müll-Tipps und Hinweise

Die Abfuhr der **Blauen Tonne** erfolgt durch die Firma REMONDIS Süd GmbH Radolfzell (vorm. Firma SITA Süd Heinemann GmbH), Tel. 07732/99990.

Die Abholung der **Gelben Säcke** erfolgt durch die MZV-Dienstleistungs-GmbH Rielasingen-Worblingen, Tel. 07731/9315-61 oder -65.

Ausgabe der Gelben Säcke in haushaltsüblichen Kleinmengen während der üblichen Öffnungszeiten im Rathaus Hilzingen, EG Zimmer 12 und 14.

Glascontainer: Bitte nehmen Sie Rücksicht auf Ihre Nachbarn und entsorgen Ihr Altglas **nur werktags zwischen 7 und 12 sowie zwischen 13 und 20 Uhr.** Die Glascontainer werden durch die Firma REMONDIS Süd GmbH geleert.

Entsorgung von Elektronikschrott-Großgeräten, Kühl- und Gefriergeräten, Bildschirmen und Sperrmüll

In der Mitte des Abfallkalenders finden Sie neben den Anmeldekarten für Elektronikschrott-Großgeräte, Kühlgeräte und Bildschirme zwei Karten zur Anmeldung Ihres Sperrmülls. Sie erhalten vom Müllabfuhr-Zweckverband Rielasingen-Worblingen schriftlich innerhalb von vier bis sechs Wochen den Abholtermin mitgeteilt. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Abfallkalender.

Krankenpflegeverein Weiterdingen

Jahreshaupt- versammlung

Weiterdingen. Der Krankenpflegeverein Weiterdingen (Förderverein der Sozialstation westlicher Hegau) lädt am Donnerstag, 11. Juni, nach der 19 Uhr-Messe in die Pfarrscheune Weiterdingen zur Hauptversammlung ein.

Tagesordnung

1. Begrüßung
 2. Totenehrung
 3. Bericht des Vorsitzenden
 4. Kassenbericht
 5. Bericht der Schriftführerin
 6. Entlastung Vorstandschaft
 7. Verschiedenes
- Aktiv- und Passivmitglieder sowie alle interessierten Mitbürger sind herzlich eingeladen.

Zu verschenken

Haben Sie auch Sachen, die zu schade für den Müll und noch brauchbar sind? Dann rufen Sie uns an unter 07731/3809-51.

- Röhrenfernseher, Bildschirmdiagonale 66 cm, Telefon 0176/70107722
- 4 Balkonkästen 80 x 17,5 x 16,5 Zentimeter, 1 Balkonkasten 60 x 17,5 x 14 Zentimeter, Telefon 07739/366
- Röhrenfernseher, 75/56/47 Zentimeter (breit/hoch/tief), Telefon 07739/5610
- 200 Kilogramm Eierkohlen für Heizung, Tel. 07731/44100
- Circa 25 m² Pflastersteine, Telefon 0173/3178934
- Wäschespinn mit Ständer, Telefon 07731/39045

Kirchennachrichten

Evangelische Kirchengemeinden im Hegau



Paul-Gerhardt-Gemeinde Hilzingen
Friederike-Fliedner-Gemeinde Tengen
 Pfarramt im Hanfgarten 10, 78247 Hilzingen
 Öffnungszeiten Mo/Mi/Do 9:30 - 11:30 Uhr
 Gemeindesekretärin: Ingeborg Göger
 Pfarrer: Matthias Stahlmann
 KGR-Vorsitzender Hilzingen: Gerald Beisel
 KGR-Vorsitzende Tengen: Elke Luckner
 Tel. 07731-64514 / Fax 07731-64517
 Email: kontakt@evki-hilzingen.de
 Homepage: www.evki-hilzingen.de

Wochenspruch:

Der HERR schafft deinen Grenzen Frieden. *Psalm 147,14*

Es handelt sich dabei nicht um einen von der Welt abgehobenen Zustand, sondern um die Erfahrung der Wirklichkeit in diesem Augenblick, in diesem Geschehen.

Willigis Jäger, Benediktinermönch und Zen-Meister

Sonnabend, 06. Juni 2015

14.00 Uhr, Weiterdingen, Trauung von Karina Seifert und Tobias Hartmann

1. Sonntag nach Trinitas, 07. Juni 2015

Opfer für unsere eigene Gemeinde/Kollekte: Für Aufgaben der Weltmission

09.15 Uhr, Tengen, Gottesdienst mit Abendmahl (Liturgieteam Pfr. Stahlmann/Chr. Gommel)

10.30 Uhr, Hilzingen, Gottesdienst mit Abendmahl (Liturgieteam Pfr. Stahlmann/Chr. Gommel)

Taufe von Joleen Stange

12.30 Uhr, Hilzingen, Tauffeier von Yannick Dietrich

Dienstag, 09. Juni 2015

15.00 Uhr, Tengen, Konventstreffen der Pfarrer

20.00 Uhr, Hilzingen, Probe Belcanto-Chor

Donnerstag, 11. Juni 2015

09.30 Uhr, Hilzingen, Krabbelgruppe

15.00 Uhr, Hilzingen, Café zum »Guten Hirten«: Grillnachmittag

17.30 Uhr, Hilzingen, Kinderchor mit Andrea Jäckle

19.30 Uhr, Hilzingen, Frauenkreis im grünen Keller

20.00 Uhr, Hilzingen, Elternabend des neuen Konfirmandenkurs (Hilzingen und Tengen) 16-2

Freitag, 12. Juni 2015

09.30 Uhr, Hilzingen, Eltern-Baby-Kurs

17.30 Uhr, Hilzingen, Elternprojekt Konfikurs 16-1, Mini TT-Turnier

18.00 Uhr, Tengen, Elternprojekt Konfikurs 16-1, Vorbesprechung für Samstag

20.00 Uhr, Tengen, Probe Ökumenischer Chor

Sonnabend, 23. Juni 2015

18.00 Uhr, Tengen, Elternprojekt Konfikurs 16-1, FFF-Fingerfood und Film

2. Sonntag nach Trinitatis, 14. Juni 2015

Opfer für unsere eigene Gemeinde

09.15 Uhr, Hilzingen, Gottesdienst (Liturgieteam Pfr. Stahlmann/V. Biegler)

10.30 Uhr, Büßlingen, Gemeinsamer Gottesdienst der evangelischen und katholischen Gemeinde

12.30 Uhr, Hilzingen, Tauffeier für Lucas Gross

13.15 Uhr, Hilzingen, Abfahrt Gemeindedelagation nach Taizé (bis Mittwoch)

Mittwochs, 09:30 Uhr, Hilzingen, »English 4 Tots«, kostenfrei

Wir laden alle Kinder von 0 bis drei Jahren herzlich zu unserer englischen Sing- und Spielgruppe ein. Ob von Eltern, Großel-

tern, Tagesmüttern, Babysitter oder anderen begleitet - jeder ist willkommen. Hier lernen die Kinder die Laute und Melodie der englischen Sprache. Wir benutzen Alltagsgegenstände und Materialien wie Bälle, Klötze, Tücher, Fallschirm, Instrumente, Bücher und vieles mehr, die Sprache lebendig zu machen. Bei den vielen Liedern und traditionellen Reimen, Fingerspielen, Tänzchen, Bewegungsabläufen uvm. prägen die Tots die kleinsten Unterschiede der Laute ein. Mit vielen Wiederholungen und geregelter Ablauf der Stunde fühlen die Tots sich wohl und kommen immer wieder sehr gerne.

Mit diesem frühen Start haben die Tots die allerbesten Chancen, später Englisch fehlerfrei zu sprechen. Wir treffen uns jeden Mittwoch vom 9:30 bis 10:30 Uhr im evangelischen Gemeindezentrum, Hanfgarten 10, in Hilzingen. Kontakt: Yvette Jilg, Tel. 0175/5226115 oder 07731/69453.

Krabbelgruppe

Unsere Krabbelgruppe lädt Sie und Ihr Kind herzlich ein.

Wir treffen uns jeden Donnerstag von 9.30 Uhr bis 11 Uhr im evangelischen Gemeindezentrum im Hanfgarten 10 (außer Schulferienzeit). Wir singen, basteln, wir lesen Geschichten und spielen mit unseren Kindern. Alle Kleinen und Großen (ab circa 6 Monate) sind bei uns herzlich willkommen!

Kontakt: Silke Hug, Telefon 07731/381029.

Eltern-Baby-Kurs

Unter der Leitung von Marion Gutsch wird ein Eltern-Baby-Kurs durch das Bildungswerk Hilzingen angeboten. El-Ba-Ku ist eine geleitete Gruppe für Eltern und Babys im Alter von zwei bis zwölf Monaten. Im angeleiteten Spiel werden die Babys in ihrer natürlichen Entwicklung unterstützt. Die Eltern können gemeinsam mit ihrem Baby neue Spielideen entdecken und sich mit anderen Eltern über ihre Erfahrungen als junge Familie austauschen. Der Kurs umfasst je acht Einheiten mit anderthalb Stunden jeweils am Freitagvormittag um 9.30 Uhr im evangelischen Gemeindezentrum in Hilzingen. Es sind noch Plätze frei. Kursleiterin ist Marion Gutsch, Diplom-Sozialwirtin. Anmeldung unter: www.el-ba-ku.de, Telefon 07774/925304 oder mariongutsch@gmx.de.

Café zum »Guten Hirten«

Vor fünf Jahren war erstmals unser Café zum »Guten Hirten« geöffnet. Wir durften damals sechs Gäste begrüßen; sie haben bei uns zwei schöne Stunden bei Kaffee und Kuchen verbracht. In der Zwischenzeit ist die Zahl der Gäste auf über zeitweilig fünfundsiebenzig Personen gestiegen, und es gibt neben Kaffee und Kuchen auch ein vielfältiges Angebot für die »junggebliebenen« Frauen und Männer aus Hilzingen und Umgebung. Es gehört zum Beispiel schon zur Tradition, am ersten Montag jeden Monats in das Seniorenkino nach Singen zu fahren; es werden zu jeder Jahreszeit Wanderungen im Hegau unternommen, oder es gibt die eine oder andere Ausfahrt mit dem gemeindeeigenen Kleinbus.

Zum Jubiläum veranstalten wir am **Donnerstag, 11. Juni 2015**, ab 14 Uhr auf der Wiese neben der evangelischen Kirche, im Hanfgarten, ein **Grillfest**. Dazu lädt das Team des »Guten Hirten« alle Seniorinnen und Senioren ein.

Wir bitten die Interessierten, sich telefonisch bei unserer Sekretärin Frau Göger unter 64514 anzumelden und mitzuteilen, welche Art Grillgut gewünscht wird. Wir sorgen für das leibliche Wohl.

Ich wünsche Ihnen im Namen der Ältesten unserer Gemeinden eine glückliche Woche!

Ihr Pfarrer **Matthias Stahlmann**

Ökumene

Krabbelgruppe für Kinder von 0 bis drei Jahren im evangelischen Gemeindezentrum, Hanfgarten 10, 78247 Hilzingen, **donnerstags**, 9.30 - 11.00 Uhr. Bitte melden Sie sich bei Interesse bei Silke Hug, Telefon 07731/381029.

Römisch-katholische Kirchengemeinde Hohenstoffeln-Hilzingen mit den Pfarreien:

St. Blasius Binningen
St. Gallus Duchtlingen
St. Peter u. Paul Hilzingen
St. Laurentius Riedheim mit
Filialkirche St. Philippus
& Jakobus Schlatt a. R.
St. Mauritius Weiterdingen



Freitag der neunten Woche im Jahreskreis, 05.06.
ab 9.00 - **Binningen** - Weiterdingen - Hauskommunion

18.30 - **Schlatt** - Rosenkranzgebet
19.00 - **Hilzingen** - Rosenkranzgebet (Pfarrer-Geißler-Haus)
19.00 - **Riedheim** - Abendmesse
Gedenken: Margareta Rössle, Jakob Weber
Z: Pfr. H. Moser

10. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Samstag, 06.06.

19.00 - **Binningen** - Eucharistiefeier am Vorabend
Gedenken: Rupert Martin u. Schwestern
Z: Pfr. H. Moser

Sonntag, 07.06.

9.00 - **Riedheim** - Eucharistiefeier
Gedenken: Rosmarie Lehmann
Z: Pfr. H. Moser

10.30 - **Schlatt** - Eucharistiefeier
Z: Pfr. H. Moser

17.00 - **Schlatt** - Rosenkranzgebet
18.00 - **Duchtlingen** - Rosenkranzgebet
18.00 - **Weiterdingen** - Rosenkranzgebet. Anschl. Wort des Lebens (bei Familie Puchstein).

Dienstag der zehnten Woche im Jahreskreis, 09.06.

18.30 - **Binningen** - Rosenkranzgebet
18.30 - **Duchtlingen** - Rosenkranzgebet
19.00 - **Duchtlingen** - KEINE Abendmesse

Mittwoch der zehnten Woche im Jahreskreis, 10.06.

19.00 - **Hilzingen** - Abendmesse. (Kirchenkeller)
Gedenken: Familien Fischer und Lefor, Rosel u. Anton Maurer, Klara u. Alfred Kaiser
Z: Pfr. H. Moser
Minis: Jasmin, Lea, Lorena, Annika S.

Donnerstag der zehnten Woche im Jahreskreis, 11.06.2015

18.30 - **Weiterdingen** - Rosenkranzgebet
19.00 - **Weiterdingen** - Abendmesse
Gedenken: Jakob Weber
Z: Pfr. H. Moser

Freitag der zehnten Woche im Jahreskreis, 12.06., HERZ JESU [H]

18.30 - **Schlatt** - Rosenkranzgebet
19.00 - **Hilzingen** - Rosenkranzgebet (Pfarrer-Geißler-Haus)
19.00 - **Riedheim** - Abendmesse
Z: Pfr. H. Moser

11. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Samstag, 13.06.

19.00 - **Riedheim** - Eucharistiefeier am Vorabend
Gedenken: Maria Brütsch
Z: Pfr. H. Moser

Sonntag, 14.06.

9.00 - **Duchtlingen** - Eucharistiefeier
Gedenken: Ulrika Nutz, Walter Schober, Erich Beschle u. Angehörige, Emma u. Hubert Graf
Z: Pfr. H. Moser
Minis: Luisa, Emma, Leon, Valerio

10.30 - **Hilzingen** - Eucharistiefeier (Kirchenkeller)

Gedenken: Ida u. Josef Grunwald
Z: Pfr. H. Moser
Minis: Robin, Franziska K., Adrian B., Lukas G., David G., Yanis H., Julia, Lea, Lorena, Annika S.

17.00 - **Schlatt** - Rosenkranzgebet

18.00 - **Duchtlingen** - Rosenkranzgebet

18.00 - **Weiterdingen** - Rosenkranzgebet

Mitteilungen der Römisch-katholischen Kirchengemeinde Hohenstoffeln-Hilzingen

Liebe Mitchristen!

Feiern Sie, Verwandte oder Freunde Ihre **Goldene Hochzeit** (Diamantene Hochzeit o. a.)? Und würden Sie sich über einen Besuch unseres Besuchsteams freuen? Dann melden Sie uns den Festtag rechtzeitig. Wir überbringen Ihnen gerne an Ihrem Ehrentag die Glückwünsche des Erzbischofs und der Pfarrgemeinde. Über Ihren Besuch oder Ihren Anruf im Pfarrbüro Hilzingen freuen wir uns. Adresse und Öffnungszeiten des Pfarrbüros finden Sie im Kasten „Römisch-katholische Kirchengemeinde Hohenstoffeln-Hilzingen - MitarbeiterInnen und Daten“

Ehevermeldung:

Vimla Dietrich und Andreas Dietrich, beide Hilzingen-Riedheim (Trauung in Singen)

Ehevermeldung:

Melanie Maier, Hilzingen-Riedheim, und Stefan Deinert, Singen (Trauung in Hilzingen-Riedheim)

Hauskommunion Binningen/Weiterdingen

Nächster Termin: **Freitag, 05.06.2015**, ab 9.00 Uhr.

Freitag, 05.06.2015: Wort des Lebens Hilzingen

20.00 Uhr, im Pfarrer-Geißler Haus, Eingang Peter-Thumb-Str. 2. Herzliche Einladung auch an neue Interessierte unserer Kirchengemeinde Hohenstoffeln-Hilzingen.

Wort des Lebens Weiterdingen

findet immer am 1. Sonntag im Monat nach dem 18.00 Uhr-Rosenkranzgebet bei Fam. Puchstein statt. **Nächster Termin: Sonntag, 07.06.2015.** Neuinteressenten sind jederzeit herzlich willkommen. Nähere Auskünfte, Tel. 07739-341

Senioren-Treff Binningen

Wir treffen uns im Binninger Pfarrhaus von 14.30 - 16.30 Uhr an folgenden Terminen: **Dienstag, 09.06.2015**, Dienstag, 14.07.2015, Dienstag, 11.08.2015, Dienstag, 08.09.2015, Dienstag, 13.10.2015, Dienstag, 10.11.2015, Dienstag, 08.12.2015. Alle Seniorinnen und Senioren sind ganz herzlich eingeladen. Nähere Auskünfte unter Tel. 07739-222 (Fr. Pfänder) oder 07739-5570 (Fr. Schwert).

Pfarrbüro geschlossen

Am **Donnerstag, 11.06.2015** bleibt das Pfarrbüro geschlossen. Die Sekretärinnen sind auf einer Fortbildung

Krabbelgruppe: Weiteres siehe unter Ökumene

Jahreshauptversammlung des Krankenpflegevereins Hilzingen-Weiterdingen

Der Krankenpflegeverein lädt zur Jahreshauptversammlung am **Donnerstag, den 11. Juni 2015**, nach der 19.00 Uhr-Abendmesse in die Pfarrscheune Weiterdingen ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des Vorsitzenden
4. Kassenbericht
5. Bericht der Schriftführerin
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Verschiedenes

**Katholische Frauengemeinschaft Hilzingen und Riedheim:
Einladung zum gemeinsamen Jahresausflug nach Rottweil**

Die Frauengemeinschaft lädt ganz herzlich alle interessierten Frauen zu ihrem Jahresausflug am **Mittwoch, 24. Juni 2015**, nach Rottweil ein. Wir starten in Riedheim um 7.45 Uhr und in Hilzingen um 8.00 Uhr, jeweils an der Kirche. Unser erstes Ziel ist der Genießerhof in Dietingen. Hier beginnen wir unseren Tag mit einem Frühstücksbuffet. Weiter geht es dann nach Rottweil, wo wir an einer Stadtführung teilnehmen. Anschließend haben wir Zeit zur freien Verfügung. Am Nachmittag fahren wir zum Dreifaltigkeitsberg. Dort feiern wir eine Andacht. Der Abschluss mit Abendessen ist auf dem Schenkenberg geplant. Die geplante Ankunft in Hilzingen wird gegen 18.30 Uhr sein. Die Kosten für den Ausflug, Führung und Bus betragen 17,50 Euro. Das Frühstücksbuffet kostet 15,50 Euro. Eingeladen sind alle Frauen, auch Nichtmitglieder sind willkommen. Anmeldungen bitte **bis 17.06.2015** bei Rita Fechtig, Telefon 07731/63333, oder bei Regina Gruber, Telefon 07731/1852960.

Katholische Frauengemeinschaft Weiterdingen-Binningen

Hiermit laden wir alle Frauen und Freunde der Frauengemeinschaft ein, mit uns am **Freitag, den 19. Juni 2015**, unser 50-jähriges Jubiläum zu feiern. Wir beginnen um 19:00 Uhr mit einem Dankgottesdienst in unserer Pfarrkirche St. Mauritius Weiterdingen. Anschließend findet ein Festakt in der Pfarre Scheune statt. Über euer/Ihr Kommen freuen wir uns sehr.

Kath. Kirchenchor Riedheim

Mit einem gemeinsamen Lied eröffneten die Mitglieder des Kirchenchores Riedheim am Dienstag, den 28. April, im Bürgersaal ihre Jahreshauptversammlung. Der Vorsitzende Konrad Maier konnte neben dem stellvertretendem Ortsvorsteher Christian Weiß auch viele Ehrenmitglieder und Vereinsvorstände begrüßen. Nach dem Gedenken an das verstorbene Ehrenmitglied Manfred Maier folgte der ausführliche Bericht der Schriftführerin über die Aktivitäten des Chores im vergangenen Jahr. Im Anschluss daran legte der Kassier die positive Entwicklung der Finanzen offen dar.

Zufrieden mit dem zurückliegenden Jahr zeigte sich auch die Dirigentin Petra Haitz bei ihrem Bericht über Proben- und Auftrittsbesuche, der mit etlichen kirchlichen und weltlichen Terminen doch sehr umfangreich war. Sie bat auch zukünftig um einen guten Probenbesuch.

Vorstand Konrad Maier erwähnte als Glanzlichter des vergangenen Vereinsjahres besonders das Laurentiusfest, die Anschaffung einheitlicher Kleidung für Auftritte, etliche Jubiläen und dankte dem Vorstandsteam sowie den Musikern aus Schlatt am Randen, die an Fronleichnam die Gäste im Burgarten mit ihrer Musik erfreuten.

Die folgende Entlastung der Vorstandschaft wurde von der Versammlung einstimmig erteilt.

Bei den anschließenden Neuwahlen wurden Konrad Maier als 1. Vorstand, Michaela Ruh als dessen Vertreterin und Annemarie Maier als Beisitzerin für drei weitere Jahre in ihren Ämtern bestätigt. Ein besonderer Höhepunkt des Abends waren die Ehrungen. Luise Schatz wurde an diesem Abend für sagenhafte 60 Jahre aktive Sängerschaft geehrt. Als Anerkennung dafür überreichte ihr der 1. Vorsitzende Konrad Maier eine Urkunde des Cäcilienverbands sowie ein Präsent des Chores. Die Dirigentin Petra Haitz erhielt vom Chor für ihre 25-jährige Mitgliedschaft sowie 15-jährige musikalische Leitung ebenfalls viele Dankesworte, eine Urkunde und ein Geschenk. Des Weiteren wurden chorintern noch acht Mitglieder für ihr treues Singen über Jahrzehnte hinweg mit einer Flasche Wein bedacht.

Der 1. Vorstand des Männerchores Rainer Dewitz bedankte sich bei allen Sängern und Sängerinnen für das harmonische Miteinander in der Dorfgemeinschaft.

Für Aufregung und Gesprächsstoff sorgte die Stellungenahme von Herrn Pfarrer Moser über das Singen des Chores an den zweiten Feiertagen.

Mit einer Vorschau und dem Wunsch nach neuen Mitgliedern, endete die abendliche Versammlung.

Ein Einstieg in den Kirchenchor Riedheim ist jederzeit und für jeden Interessierten möglich.

Wäre das nicht auch was für Sie?

Proben finden immer am Dienstag um 20.00 Uhr im Bürgersaal statt.

Kontakt Vorstandschaft Kirchenchor Riedheim:

Vorstand Konrad Maier, Tel.07739-926442

Vorstand Michaela Ruh, Tel.07739-702

oder jedes andere Mitglied. Sprechen Sie uns an!!!



Ein besonderer Höhepunkt bei der Jahreshauptversammlung waren die Ehrungen: (von links) Petra Haitz, Luise Schatz und 1. Vorstand Konrad Maier.

Römisch-katholische Kirchengemeinde Hohenstoffeln-

Hilzingen mit den Pfarreien St. Blasius Binningen (Bi), St. Gallus Duchtlingen (Du), St. Peter u. Paul Hilzingen (Hi), St. Laurentius Riedheim (Rh) mit der Filialkirchengemeinde St. Philippus & Jakobus Schlatt a. R. (Sch) und St. Mauritius Weiterdingen (Wtd)

Peter-Thumb-Str. 1; 78247 Hilzingen

MitarbeiterInnen und Daten

Leiter: Pfr. Hans Moser

Gemeindereferentin: Simone Meisel

Sekretärinnen: Elisabeth Brüttsch, Regina Jentner

Bürozeiten: Montag bis Donnerstag, 10.00 - 12.00 - Montag-Nachmittag, 14.30 bis 17.30 Uhr (in den Schulferien nachmittags geschlossen)

Tel: 07731-66629 / Fax: 07731-181483

Mail: sekretariat@kath-hilzingen.de

Sprechzeiten bei Herrn Pfarrer Moser:

nach Vereinbarung. Tel: 07731-66629

Mail: hans.moser@kath-hilzingen.de

Sprechzeiten bei Frau Gemeindereferentin Meisel:

nach Vereinbarung. Tel: 07731-789567

Mail: simone.meisel@kath-hilzingen.de

Katholische Öffentliche Bücherei St. Blasius Binningen:

Die Öffnungszeiten sind: Mittwoch von 18.00 bis 19.00 Uhr (In den Schulferien ist die Bücherei geschlossen!).

Homepage: <http://www.kath-hilzingen.de>

Bankverbindungen: Sparkasse Engen-Gottmadingen; BIC: SOLADES1ENG; IBAN: DE93692514450005627815

Bad-Taste Grümpelturnier Sportnachrichten

Anmeldung ist ab sofort möglich

Hilzingen. Bereits zum sechsten Mal veranstalten die Aktiven des FC Hilzingen auf dem Hilzinger Sportgelände das mittlerweile in der Umgebung schon bekannte »Bad-Taste Fußball-Grümpelturnier«. Teams aller Altersgruppen treffen, verkleidet oder auch nicht, im Gruppen- und KO-Modus aufeinander. Gespielt wird auf Kleinfeld mit fünf Feldspielern und einem Torwart. Das Teilnehmerinteresse ist in den vergangenen Jahren immens gestiegen.

Der Spaß steht dabei im Vordergrund, daher dürfen alle mitspielen: egal ob Aktive, Passive

oder Antifußballer(innen). So hoffen die Veranstalter auch in diesem Jahr wieder auf viele gutgelaunte Teilnehmer mit kreativen Outfits.

Das Grümpelturnier wird dieses Jahr am Samstag, 4. Juli, ab 13 Uhr stattfinden. Im Anschluss an das Turnier wird wieder gemeinsam im Partyzelt gefeiert. Geldpreise gibt es auch in diesem Jahr nicht zu gewinnen, da es rein um das sportliche Vergnügen geht. Alle Teams haben bis zum 27. Juni die Möglichkeit, sich auf der Vereinshomepage unter www.fchilzingen.de für das Turnier anzumelden.



Vorschau FC Hilzingen

Freitag, 12. Juni

- 17.30 Uhr E-Jugend: FC Hilzingen - SC Gottmadingen-Bietingen II
- 18.30 Uhr A-Junioren: SG Hilzingen - SG Liggeringen
- 18.45 Uhr D-Junioren: SG Hilzingen - FC Öhningen-Gaienhofen II

Samstag, 13. Juni

- 10 Uhr E-Junioren: FC Hilzingen II - SC Gottmadingen-Bietingen III
- 13.30 Uhr D-Junioren: SG Tengen-Watterdingen II - SG Hilzingen II
- 13.30 Uhr B-Junioren: SG Salem II - SG Riedheim II
- 14.30 Uhr C-Junioren: SG Riedheim - SC Gottmadingen-Bietingen II
- 16 Uhr C-Juniorinnen: SV Litzelstetten - SG Riedheim

Mit 4:0 geschlagen

Effektive Villingen besiegen die Warnick-Elf

Hilzingen. Zu viele individuelle Fehler und zu wenig Durchschlagskraft in der Offensive: Am vergangenen Samstag fehlte der Landesliga-Elf leider zu viel, um dem scheidenden Trainer Ronny Warnick in seinem letzten Spiel an der Seitenlinie einen erfolgreichen Abschied zu beschern. Am Ende musste man sich der DJK Villingen mit 4:0 geschlagen geben.

Von einigen Ausfällen gebeutelt trat die Warnick-Elf das letzte Saisonspiel im Schwarzwald an und gestaltete die Partie im ersten Drittel relativ offen. Vor allem in der Defensive ließ der FCH zu Beginn nahezu nichts anbrennen. Ein Volleyschuss vom Villingen Zimmermann aus der zweiten Reihe blieb hierbei die Ausnahme (8.). Während man jedoch die Zweikämpfe annahm und größtenteils gewann, machte ein teils schlampiges Passspiel beinahe jede aussichtsreiche Offensivaktion zunichte. Die Heimelf wiederum bestach an diesem Nachmittag durch gnadenlose Effektivität. Mit der zweiten Möglichkeit erzielte sie das 1:0. Nach einem langen Ball waren sich Innenverteidigung und Torwart nicht einig, Riesle sagte Danke und spitzelte den Ball zur 1:0-Führung in das Hilzinger Gehäuse (34.). Bis zur Pause hatten die Hegauer dann mehr vom Spiel, doch aus einer Reihe von Eckbällen und Freistößen konnte man kein Kapital schlagen. Die Hausherren wiederum vergaben mit zwei gefährlichen Konteraktionen die Chance auf eine höhere Pausenführung.

Nach dem Seitenwechsel konnten die Hegauer ihre Fehlpassquote zwar deutlich reduzieren, die fehlende offensive Durchschlagskraft war jedoch weiterhin unübersehbar an diesem Tag. Die DJK zeigte sich indes reifer und gewann nun auch entscheidende 1:1-Duelle in der Offensive. So kombinierten sich die Hausherren spielerisch leicht durch die Hilzinger Abwehr,

Riesle legte quer, und Sarr erhöhte auf 2:0 (58.). Exakt zehn Minuten später folgte eine ähnliche Situation, und das Spiel war gelaufen. Wieder gelang den Schwarzwäldern der Durchbruch auf dem linken Flügel, und Avcis mustergültige Flanke verwertete Haas mit dem Kopf zum entscheidenden 3:0 (68.). Erst jetzt setzte der FCH selbst wieder einige Offensivakzente. Petschkos Volleyschuss (72.) ging jedoch ebenso am Tor vorbei wie der Kopfball des freistehenden Jeckls nur wenige Minuten später (77.). Auch der eingewechselte Hassel prüfte nochmals den Villingen Schlussmann mit einem Distanzschuss, doch der Ehrentreffer blieb dem FCH verwehrt (86.). Statt Ergebniskosmetik zeigte der Tabellenachte, wie es geht. In den Schlussminuten legte Selcuk nahe der 16er-Kante zurück und Cakici besiegelte mit einem Heber zum 4:0 die höchste Niederlage für den FCH in 2015.

So verlor der FCH sein letztes Saisonspiel am Ende völlig zu Recht, auch wenn das Ergebnis wohl etwas zu hoch ausgefallen ist. Nichtsdestotrotz kann die Landesliga-Elf mit Stolz auf eine insgesamt tolle erste Landesliga-Saison zurückblicken, in der man vor allem zu Beginn der Hinrunde sowie weitestgehend in 2015 sogar gegen die Spitzenteams der Landesliga zu überzeugen wusste und sicherlich in dem einen oder anderen Spiel auch noch eine bessere Punktausbeute verdient gehabt hätte. Letztendlich kostete dies sowie die lange Schwächeperiode Ende 2014 eine bessere Tabellenplatzierung. Dennoch, mit Platz 11 hat Cheftrainer Ronny Warnick mit seiner Mannschaft das Saisonziel Klassenerhalt erfolgreich realisiert, wodurch sich Hilzingen mindestens ein weiteres Jahr in der Landesliga Südbaden bewähren darf. Dann unter dem neuen starken Mann an der Seitenlinie, Ralph Schweizer.

Anzeigenberatung

Jahnstraße 40 · 78234 Engen
Tel. 07733/97230 · Fax 97231
info-kommunal@t-online.de
Mo - Fr 9 - 12 Uhr + 14 - 18 Uhr
außer Mittwochnachmittag

SG Hilzingen/Riedheim D1 jetzt auch »Herbstmeister«

Hilzingen. Es gibt nichts, was es nicht gibt. Vier Tage nach dem Gewinn der Meisterschaft wurde die D1 nachträglich »Herbstmeister«. Das im November ausgefallene Spiel gegen DJK Singen konnte nun endlich nachgeholt werden. In einer einseitigen Partie führte Hilzingen bereits zur Pause mit 9:0. Die Gäste waren, mit Ausnahme der Körpergröße, in allen Bereichen unterlegen und wurden teilweise schwindelig gespielt. Ein einziges Mal musste Torhüter Paul Bildmann sein Können zeigen, als er einen Schuss der Gäste gewohnt souverän parierte. Den Rest erledigten die ausgezeichneten Abwehrchefs Luca Häringer und Jannik Stephan. Davor zeigten Pascal Hug und David Bracher mehrfach Zauberpässe, und Leander Bürgermann konnte ebenfalls mehrfach glänzen.

Mit diesen tollen Spielern im Rücken konnte sich die Offensive austoben und weitere sieben Tore zum 16:0 erzielen. Die Torschützen waren Steven Joos (4), Elias Christiansen, Lars Kripents und Jonas Sailer (je 3), Marco Sicken (2) und Marvin Bayer.

Sportverein Schlatt a. R. Zweimal Unentschieden

Schlatt a. R. Die Erste der SG Büßlingen/Schlatt spielte in den letzten beiden Partien in der Rückrunde jeweils unentschieden. Nach dem 3:3 zu Hause gegen die SG Tengen/Watterdingen folgte am letzten Spieltag ein 2:2 beim VfB Randegg. Durch dieses Unentschieden beim Mitkonkurrenten um den zweiten Platz spielt nun die SG um den Aufstieg in die Kreisliga A in den Relegationsspielen am Mittwoch, 3. Juni, und am Sonntag, 7. Juni, um 15 Uhr, im Rückspiel gegen den FC Beuren-Weildorf in Büßlingen.

Die Zweite der SG verlor ihre beiden Rückrundenspiele gegen die SG Heudorf/Honstetten und beim SV Orsingen/Nenzingen jeweils deutlich mit 0:6 und 6:3.



Binnen fünf Jahren führte Ronny Warnick die 1. Mannschaft mit vielen Eigengewachsen und ohne finanzielle Mittel aus der Kreisliga A bis hoch in die Landesliga Südbaden, wofür sich Spieler, Funktionäre und Fans aufrichtig bedankten. Entsprechend emotional wurde es am Samstag, 23. Mai, auf dem Hilzinger Sportgelände. Der FCH 1 musste sich bei Warnicks Abschiedsspiel dem FC Neustadt geschlagen geben. Es war ein besonderer Augenblick für Ronny Warnick, der sein letztes Heimspiel als Trainer der ersten Mannschaft leitete. Doch nicht nur für ihn, auch für fünf Spieler der 1. Mannschaft hieß es mehr oder weniger Abschied zu nehmen. Während Manuel Merz und Davide Lisanti in die 2. Mannschaft rücken, verlassen Jan Petschko und Antonio Greco (beide Hegauer FV) sowie Maximilian Jeckl (FC Rielasingen-Arlen) den Verein.

SVH/Leichtathletik Erfolgreiche acht Maitage

Hilzingen. Am Sonntag, 10. Mai, siegte der Hilzinger Dennis Meßmer, startend für LG farbtex Nordschwarzwald, beim Soundtrack-Meeting in Tübingen über 3.000 Meter in neuer persönliche Bestzeit von 8:25,01 Minuten. Am Donnerstag darauf gelang Meßmer bei den Baden-Württembergischen Staffelleisterschaften als Schlussläufer der 3 x 1.000 Meter-Staffel die Qualifikation für die Deutsche Staffel-Meisterschaften Anfang August in Jena mit einem 5. Platz in 7:31,54 Minuten. Am Sonntag, 17. Mai, durfte Meßmer beim 25. Internationalen Läufermeeting in Pliezhausen das B-Finale laufen. 100 Meter vor dem Ziel lag Dennis nur an neunter Stelle, aber dann »flog« er an allen anderen vorbei und gewann in neuer persönlicher Bestzeit von 2:25,63 Minuten vor Giloy (MTG Mannheim - 2:25,98 Minuten) und Hramatouski (Weißrussland - 2:25,99 Minuten).

Schwarzwaldv. Tengen Rundwanderung

Hegau. Von Lausheim an den »Wutachfluh-Blick« ist das Motto der Rundwanderung am Sonntag, 7. Juni. Treffpunkt ist um 13.30 Uhr an der Randenhalle, die Führung hat Willi Keller, Telefon 07736/7150.

Verdienter Sieg durch gradliniges Spiel

Stoffelkicker
gegen Hausen einen Tick schneller

Weiterdingen. Gegen den in der Rückrunde schwächelnden SV Hausen legte der SCW am 23. Mai los wie die Feuerwehr und ging bereits nach vier Minuten durch Patrick Müller mit 1:0 in Führung. Einen abgewehrten Ball nahm er aus rund 20 Metern direkt, traf diesen perfekt und ließ damit dem Keeper des SVH keine Abwehrchance. Die Gastgeber versuchten durch ruhiges Aufbauspiel die Kontrolle über das Spiel zu bekommen, doch die Stoffelkicker waren an diesem Tag meist auf der Höhe und im entscheidenden Moment einen Tick schneller. So auch in der 28. Minute als Niclas Graf nach feinem Zuspiel von Sebastian Langnau auf dem Flügel Richtung Tor durchmarschierte und nur noch auf Kosten eines Elfmeters gestoppt werden konnte. Den fälligen Elfmeter verwandelte Sebastian Langnau sicher im rechten Eck zur 2:0 Führung. Mit dieser Führung hätte es in die Pause gehen können, wenn man nicht völlig unnötig und unbedrängt einen langen Ball gespielt hätte, der im Mittelfeld der Hausener abgefangen wurde und prompt zum Konter und schließlich zum Anschlusstreffer führte. Damit waren die Gastgeber wieder im

Spiel, und es entwickelten sich zunehmend hitzige Duelle in einem nun engen Spiel.

Nach der Pause kam der SV Hausen erwartungsgemäß mit viel Motivation aus der Kabine und wollte den Ausgleich nun erzwingen. Doch die Stoffelkicker hielten gut dagegen und setzten ihrerseits immer wieder Nadelstiche per Konter. So auch in der 56. Minute, als Sebastian Langnau sich stark im 16-er durchsetzte und per Schlenzer aber nur den Pfosten traf. Die Verteidiger klärten die Situation, und es gab nur einen Eckball, wo der SCW traditionell eher keine Torgefahr ausstrahlt. Doch Sebastian Langnau brach mit der Tradition und beförderte den kurz getretenen Eckball von Niclas Graf per Kopf und Bogenlampe ins lange Eck, wo ein Hausener Verteidiger vergeblich versuchte den Einschlag zu verhindern. Die Gäste vom Stoffel mussten zwar noch die eine oder andere brenzlige Situation überstehen, aber man hatte eigentlich nie das Gefühl, dass hier noch etwas schiefgehen könnte. Und so besiegte man den SV Hausen schließlich verdient mit 3:1, weil man an diesem Tag den gradlinigeren und konsequenteren Fußball spielte.

SV Riedheim wählt neuen Vorsitzenden

Ralf Heller gibt Amt an Rudolf Muffler ab

Riedheim. Am Freitag, 22. Mai, fand die Generalversammlung des Sportvereins Riedheim im Riedheimer Clubheim statt. Der Vorsitzende Ralf Heller begrüßte zur Eröffnung alle Mitglieder, anwesenden Vereinsvorstände und Vertreter der örtlichen Vereine wie auch des FC Hilzingen sowie Christian Weiß als stellvertretender Ortsvorsteher. Es folgten die Berichte der einzelnen Abteilungen, unter anderem der Bericht Franco Russos (Jugendleiter des SV Riedheim) der aufzeigte, dass die Jugendarbeit in Riedheim und in Zusammenarbeit mit dem FC Hilzingen weitere Fortschritte macht. Nachdem man im letzten Jahr bis auf die E-Jugend eine oder mehrere Mannschaften in allen Altersklassen stellen konnte, sei man nun auch kurz davor, in Riedheim eine E-Jugend-Mannschaft für den Spielbetrieb des südbadischen Fußballverbandes anzumelden, sodass man nun, zusammen mit dem FC Hilzingen, Jugendlichen in allen Altersklassen die Möglichkeit bieten könne, Fußball zu spielen.

Auch habe man die Mini-Weltmeisterschaft und den F-Jugend-Spieltag fest im bayrischen Frühschoppen integriert, und auch das Hallenturnier der Jugendmannschaften im Januar erfreute sich regen Zulaufs. Auch das Trainerteam Thomas Becker und Benjamin Heim konnte Positives berichten. So sei der Umbau der Mannschaft

abgeschlossen, und es habe sich eine schlagkräftige Truppe entwickelt, die aktuell um die vorderen Plätze in der Kreisliga B mitspiele.

Anschließend konnten Reinhold Scharnowski als Kassier, Michael Müller als Schriftführer und auch Ralf Heller als scheidender Vorsitzender durchweg nur Positives über das vergangene Vereinsjahr berichten. So veranstalte man jedes Jahr im Januar nicht nur das Jugendturnier in der Hilzinger Hegauhalle, sondern ebenfalls ein Turnier für die AH-Mannschaften der Region und das Dieter-Schatz-Gedächtnisturnier der Aktiv-Mannschaften. Auch sei man am Singener City-Fest aktiv und gestalte dort das musikalische Programm und die Bewirtung an der Scheffelbühne. Nicht zu vergessen sei auch der bayrische Frühschoppen auf dem Riedheimer Sportgelände, der sich auch dieses Jahr einer großen Besucherzahl erfreuen durfte. All diese Aktivitäten, die ohne das große Engagement der Helfer nicht realisierbar wären, haben zu einem positiven Kassenstand geführt, so Scharnowski.

Anschließend erfolgte die Abstimmung zur Entlastung der Vorstandschaft, bei der die Versammelten, unter Leitung von Christian Weiß, der Vorstandschäft einstimmig das Vertrauen aussprachen. Im Rahmen des Tagesordnungspunktes »Neuwahlen« gab Ralf Heller nach erfolgreicher Arbeit sein Amt als

Vorsitzender ab. Zum Nachfolger wählten die Versammlung Rudolf Muffler, der das Amt zunächst für ein Jahr übernimmt. In seiner neuen Funktion als Vorsitzender richtete Muffler gleich einen Appell an die versammelten Mitglieder, den Verein bei den anstehenden Umbauarbeiten am und im Clubheim nach Kräften zu unterstützen. Der SV Riedheim stehe mit dem anstehenden Clubheimumbau vor einer der größten Herausforderungen der letzten Jahre, die nur durch das Mitwirken aller zu meistern sei, so Muffler. Desweiteren wurden Frank Kügler auf weitere drei Jahre als stellvertretender Vorsitzender wie auch Klaus Glag für drei Jahre als Vorsitzender des Spielausschusses bestätigt.

Robert Heyder und Moritz Laupp wurden als Beisitzer in die Vorstandschaft gewählt, und Stefan Heller wurde das Amt des Kassenprüfers übertragen.

Nach den Neuwahlen erfolgten die Ehrungen der Mitglieder Martin Weippert und Wilfried Kersten. Martin Weippert wurde für seine 20-jährige Vereinszugehörigkeit mit der Goldenen Ehrennadel ausgezeichnet. Wilfried Kersten wurde für langjährige Mitgliedschaft und aufgrund besonderer Verdienste um den Verein zum Ehrenmitglied ernannt.

Abschließend bedankten sich unter anderem Manfred Graf vom FC Hilzingen und Michael Bucher als Vorsitzender des Fördervereins des SV Riedheim für die gute Zusammenarbeit.



Der bisherige Vorsitzende Ralf Heller (links) gab sein Amt an Rudolf Muffler (rechts) ab. Zum neuen Ehrenmitglied wurde Wilfried Kersten (Mitte) ernannt.

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Hilzingen, Telefon 0 77 31/38 09-0, Telefax 0 77 31/38 09-30, homepage: www.hilzingen.de
Verantwortlich für den amtlichen Inhalt und andere Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung Hilzingen ist Bürgermeister Rupert Metzler oder sein Vertreter im Amt.

Für den übrigen Inhalt Info Kommunal Verlag s.u.

Redaktionsschluss: montags, 11.00 Uhr (Änderungen werden im Gemeindeblatt angekündigt). Sofern möglich, bitte die Pressemitteilungen per E-Mail unter gemeinde@hilzingen.de oder per Diskette im Rathaus Hilzingen (Briefkasten oder Zimmer 21) abgeben.

Gesamtherstellung, Beratung/Annahme von Anzeigen, Abonnement: Info Kommunal Verlag + Drucksachenservice, Jahnstraße 40, 78234 Engen, Tel. 0 77 33/9 72 30, Fax 0 77 33/9 72 31, E-Mail: info-kommunal@t-online.de

Druck: Fischer-Druck, Radolfzell-Böhringen

VdK-Sozialverband Sprechtag

Hegau. Die nächsten Sprechtag der Sozialrechtsreferentin Petra Mauch des Sozialverbandes VdK finden im Juni jeden Dienstag (außer am 30. Juni) von 9 bis 15.30 Uhr und jeden Donnerstag von 9 bis 12 Uhr in der VdK-Geschäftsstelle Radolfzell, Bleichwiesenstraße 1/1, statt. Termine nur nach Vereinbarung (Tel. 07732/92360).

Informiert und beraten wird in allen sozialrechtlichen Fragen in den gesetzlichen Versicherungen.

Johanniter Fortbildung

Hegau. Die Johanniter Singen bieten am Samstag und Sonntag, 13. und 14. Juni, jeweils von 9 bis 16 Uhr, eine Fortbildung für Betreuungsassistenten in Singen an. Durch die Fortbildung wird die jährliche Fortbildungspflicht über 16 Unterrichtseinheiten erfüllt. Die Kosten betragen 80 Euro. Weitere Informationen und Anmeldung bei Erich Scheu, Tel. 07731/998312, Johanniter-Ausbildungszentrum, Zelglestraße 6 in Singen.



Bei den Badischen Meisterschaften im Minigolfzentrum in Hilzingen lief es für die Hilzinger Minigolfer mehr als zufriedenstellend. Auf dem Foto (hinten von links): Wolfram Jäck, Betreuer Thomas Engesser, Robert Ebi und Axel Lenz sowie (vorne) Roland Schid und Wolfgang Federici.

Badische Meisterschaften

Drei Siege für die Minigolfer aus Hilzingen

Hilzingen. Am 16. und 17. Mai fanden im Minigolfzentrum in Hilzingen die diesjährigen Badischen Meisterschaften statt. Bei tollen Wettkampfbedingungen wurden sehr gute Leistungen gezeigt. Die Minigolffeunde Hilzingen erwiesen sich einmal mehr als gute Gastgeber, die Teilnehmer waren mit der Organisation mehr als zufrieden. Pünktlich zur Eröffnung am Freitagabend hörte es auf zu regnen, so konnte Bürgermeister Rupert Metzler zusammen mit dem Präsidenten des Badischen Bahngolf-Sportverbandes Michael Ritschel und dem Vorsitzenden der Minigolffreunde Hilzingen, Robert Ebi, rund 100 Spieler/innen begrüßen und die Meisterschaften eröffnen.

Auch sportlich lief es für die Hilzinger Minigolfer mehr als zufriedenstellend. Bei den Senioren der AK 1 ab 45 Jahre konnte Robert Ebi das Turnier nach acht gespielten Runden für sich entscheiden. Er gewann vor Sepp Speltstösser (Reinstetten) und Jürgen Edelman (Singen). Die weiteren Hilzinger Spieler Axel Lenz, Roland Schid und Wolfram Jäck erreichten die Plätze 7, 9 und 18.

In der Altersklasse 2 der Senioren (ab 58 Jahre) führte Wolfgang Federici (ebenfalls Hilzingen) noch nach sieben Runden das Feld an. Im letzten Durchgang jedoch wurde er noch von

seinen Konkurrenten geschlagen und musste sich mit dem unglücklichen vierten Platz nach einem Stechen, zufrieden geben. Rang 1 belegte Bernhard Kreutter vor Karl-Heinz Gerwert (beide Waldshut) und Helmut Glasser aus Sulzfeld.

Mit der Seniorenmannschaft konnte auch der etwas unerwartete Tagessieg in der Verbandsliga erzielt werden. Während des Wettkampfes entwickelte sich hier ein Kopf-an-Kopf-Rennen mit den Teams aus Waldshut und Sulzfeld, wobei die Hilzinger zum Schluss doch deutlich mit sieben Schlägen Vorsprung das Turnier für sich entscheiden konnten. Waldshut wurde mit einem Schlag Vorsprung Zweiter vor Sulzfeld. Mit diesem Sieg hat sich das Senioren-Team für die diesjährigen Deutschen Meisterschaften qualifiziert, die in der ersten Juliwoche in Trappenkamp bei Kiel stattfinden.

Einen weiteren Sieg erreichten die Hilzinger mit der 4er-Verbandsmannschaft. Hier konnte man den Heimvorteil voll ausnutzen und sich gegen das Team aus Schriesheim durchsetzen. Dritter wurde nach einem interessanten Mannschaftsstechen das Team von BSV Inzlingen vor Sulzfeld und Singen.

Die nächsten Badischen Meisterschaften finden im kommenden Jahr in Tuttlingen statt.

Viele Chancen vergeben

Glücklicher 2:1-Sieg in Aach

Riedheim. Mit leicht personellen Veränderungen trat man am 23. Mai gegen eine gut aufgestellte Mannschaft auf dem Ettenberg Sportplatz in Aach an. In einer zerrissenen ersten Halbzeit, die von vielen Fehlpässen und wenig Laufbereitschaft geprägt war, erspielte man sich nur wenige Chancen. Der Gastgeber hingegen überraschte mit schnellen Kombinationen und gutem Stellungsspiel. Der SV Riedheim konnte sich an diesem Tag bei Torhüter Denzel bedanken, der einige Male überraschend gehalten hat.

In der 30. Minute bekam der SV Riedheim nach einem Foul an Dilger einen Elfmeter zugesprochen. Der Gefoulte trat selbst an und scheiterte zunächst am Torhüter Wolber, der

den Ball nur abklatschen lassen konnte. Dilger setzte nach und wurde erneut gefoult. Den dann fälligen Strafstoß verwandelte Dilger zum hochumjubelten 1:0 sicher.

In der zweiten Halbzeit war man dann das bessere Team und kam mit gutem Angriffsspiel oft vor das gegnerische Tor. In der 64. Minute erzielte Mössinger mit einem strammen Schuss das 2:0. Im weiteren Verlauf der zweiten Halbzeit vergab man gute Chancen, die Führung weiter auszubauen. Kurz vor dem Abpfiff erzielte Luhr mit einem abgefälschten Schuss das 2:1. Spielerisch zeigte man zwar immer wieder tolle Kombinationen und Aktionen, jedoch läuferisch blieb man hinter den Erwartungen zurück.

Saison ist gelaufen

Zweimal Platz 7 und einmal Platz 11 für HFV-Mannschaften

Hegau. Mit einem Sieg und zwei Unentschieden beendeten die Herrenmannschaften des Hegauer FV die Punktspiele der Saison 2014/15.

Das **A-Team** kam, nach einer 0:2-Heimniederlage gegen die DJK Villingen am Wochenende zuvor, am vergangenen Samstag beim FC Überlingen dank eines bärenstarken Torhüters Tobias Maus zu einem 2:2-Unentschieden und sicherte sich den siebten Tabellenplatz in der Abschlusstabelle der Landesliga. Kohler hatte zwei blitzsaubere Konter im ersten Spielabschnitt gekonnt zum 0:2 abgeschlossen. Die Gastgeber kamen kurz vor der Pause zum Anschlusstreffer und durch ein Billardtore nach dem Seitenwechsel zum Ausgleich. Das Spiel entwickelte sich dann zum Privatduell zwischen Maus und dem Überlinger Torjäger Kuczkowski, der mehrmals am Hegauer Keeper scheiterte. In der Schlussphase hätte Salatino, im Torraum völlig freistehend, das 2:3 erzielen müssen, doch er schoss den Keeper der Gastgeber an.

Das **B-Team** musste sich, nach

einem 1:0-Sieg gegen die Sportfreunde Owingen-Billafingen in der Woche zuvor, am vergangenen Sonntag beim Tabellenletzten und Absteiger aus der A-Klasse, der zweiten Mannschaft des VfR Stockach, mit einem 1:1 begnügen. Nach der torlosen ersten Spielhälfte brachte Fuchs den HFV in Führung, doch zehn Minuten vor Spielende konnten die Stockacher noch ausgleichen.

In der Tabelle bedeutete das zum Abschluss den elften Platz.

Das **C-Team** in der Kreisliga B, das sich am Wochenende zuvor gegen die zweite Mannschaft des SV Mühlhausen ein 3:3-Unentschieden erkämpft hatte, schloss die Saison am vergangenen Sonntag mit einem 1:2-Auswärtssieg beim SC Weiterdingen ab.

Garaj brachte den Hegauer FV in der 22. Minute in Führung, doch die Platzherren glichen unmittelbar vor dem Halbzeitpfiff aus.

Den Siegtreffer zum 1:2 erzielte dann Glätsch in der 54. Minute. In der Abschlusstabelle landete das C-Team auf Platz 7.



Die Damenmannschaften der SG Hilzingen/Randegg bedankte sich herzlich für das großzügige Sponsoring des JAKO-Trikotsatzes bei Gisela Wittmer, Friseursalon Haarscharf Hilzingen.

Arbeitssieg für Hassel elf

Kämpferische und spielerische Leistung

Hilzingen. Am vergangenen Sonntagnachmittag traf die Kreisligaaelf im Derby auf die SG Volkertshausen. Von der ersten Minute an war das Spiel auf beiden Seiten ausgeglichen. Beide Mannschaften erarbeiteten sich gute Torchancen. In der 17. Spielminute hatte Carina Vogt bei einem Freistoß die wohl bis dahin beste Torchance. Nach einem gut geschossenen Freistoß, den die gegnerische Torhüterin nicht festhalten konnte, stand Lea Müller goldrichtig und konnte per Abstaubertor zur 0:1-Führung einnetzen.

Nach der Halbzeitpause konnte der Gastgeber nach einer Unaufmerksamkeit in der Defensive den Ausgleich erzielen. Unbeeindruckt spielten die Mädels weiter und konnten nur wenige Minuten später durch Stefanie Gehrke den erneuten Führungstreffer erzielen. Die Mannschaft

war von dort an spielbestimmend und konnte nach einer maßgenauen Flanke von der gut aufspielenden Marie Haag durch Carina Vogt auf 1:3 erhöhen. In der 72. Spielminute war es erneut Carina Vogt, die einen Strafstoß zum 1:4 verwandelte. Kurz vor Schluss konnte der Gegner den Anschlusstreffer zum Endstand 2:4 verbuchen.

Kompliment an die komplette Mannschaft für eine bemerkenswerte kämpferische aber auch spielerische Leistung.

Erfreulich waren an diesem Nachmittag nicht nur die verdienten drei Punkte, sondern auch, dass die Damenmannschaft Maya Oelke, die zwischenzeitlich eine kleine Pause einlegte, wieder in den Hilzinger Reihen begrüßen durfte.

Die Bezirksligamannschaft hatte am vergangenen Wochenende spielfrei.

Sportwochenende

Vorschau und Anmeldungen

Weiterdingen. Das Sportwochenende des SC Weiterdingen beginnt am **Freitag, 19. Juni**, gegen 18 Uhr mit dem bewährten AH-Turnier am Wiesental-sportplatz in Weiterdingen mit sechs Mannschaften.

Am **Samstag, 20. Juni**, wird ab circa 10 Uhr wieder ein F-Jugendspieltag ausgerichtet, bei welchem zahlreiche Jugendspieler ihr Können unter Beweis stellen. Auch in diesem Jahr findet dann am Samstagabend wieder das bisher sehr gut besuchte Elfmeterturnier des SCW statt. Anpfiff für die erste Entscheidung ist dieses Jahr bereits eine Stunde früher, um circa 18 Uhr. Es gelten die bewährten Turnierregeln: Ein Team besteht aus vier Schützen (davon kann einer auch der Torhüter sein). Bei der Punktevergabe für Sieg, Unentschieden oder Niederlage gelten die normalen Fußballregeln. Die Platzierung wird über eine Gruppenphase und eine anschließende K.o.-Runde ausgespielt. Der Turnierplan wird im Laufe des Tages ausgehängt.

Begonnen wird, genügend Anmeldungen vorausgesetzt, mit einem Kinderturnier welche bereits ab sieben Jahren mitschießen dürfen. Im direkten Anschluss startet das Turnier für die Erwachsenen, bei dem natürlich auch wieder Frauen oder gemischte Mannschaften sehr willkommen sind.

Aus Gründen der Fairness wird zwischen Kinder- und Erwach-

senenmannschaften (ab 15 Jahren) sowohl beim Startgeld als auch bei der Größe der Tore unterschieden. Das Startgeld beträgt 10 Euro für Kinderteams und 20 Euro für die Erwachsenenmannschaften. Das Startgeld wird wieder komplett in Form von Gewinnen ausgeschüttet.

Ganz besonders freuen würde sich der SCW über Anmeldungen von Mädchen- und Frauenmannschaften. Ebenso sind Firmen herzlich eingeladen, ihr Können unter Beweis zu stellen. Nähere Infos und hoffentlich zahlreiche Anmeldungen bei Matthias Martin, Flückigerstr. 7, Weiterdingen, Tel. 07739/696, Mobil 0170/4305131, E-Mail: martin-matthias@gmx.de.

Am **Sonntag** beginnt ab circa 11 Uhr der Frühschoppen, der wieder durch den Musikverein Weiterdingen begleitet wird. Am Sonntagmittag, ab circa 13 Uhr, wird dann wieder das alljährliche Grümpeltturnier um die Dorfmeisterschaft ausgetragen. Die mitspielenden Mannschaften bestehen aus mindestens fünf Spielern und einem Torwart. Auch hier können sehr gerne gemischte oder auch reine Frauenmannschaften antreten. Anmeldungen hierzu bitte direkt an Christoph Leiber, Kosbühlstr. 24, Weiterdingen, Tel. 0151/12708498, E-Mail: chrisleiber@hotmail.de. Der SCW sorgt an allen drei Tagen für die Bewirtung und freut sich auf zahlreiche Besucher.



Der SC Weiterdingen freut sich auf viele Anmeldungen zum Sportwochenende vom 19. bis 21. Juni auf dem Wiesental-sportplatz in Weiterdingen.

GARTEN
KRAFFT

- Gartenpflege und Gartenbau mit über 10 Jahren Erfahrung
- Dienstleistung in alter Tradition, kompetent und zuverlässig
- Neu- und Umgestaltung von Außenanlagen

Ihr Garten wird es Ihnen danken!

- Baum, Strauch oder Staude
- Beton und Naturstein
- Mauer, Weg oder Terrasse
- Einfahrt und Sitzplatz
- Bachlauf oder Teich
- Planung und Beratung
- Winterdienst, Rasenpflege
- Baumfällung in allen Lagen

Tel.: 0 77 33 - 982 89 77 • Mobil 01 52 - 53 15 43 25

Nachhaltigkeitstag Baden-Württemberg Fortbildung

Hegau. Die Themen Essen und Trinken, die Lebensmittelherkunft und die Wertschätzung von Lebensmitteln sind wichtiger Bestandteil im Alltag einer Kindertageseinrichtung. Um die pädagogischen Fachkräfte in ihrer täglichen Arbeit zu unterstützen, laden das Forum Ernährung und Verbraucherbildung des Landratsamtes Konstanz und der Lernort Bauernhof Bodensee am Nachhaltigkeitstag Baden-Württemberg, Freitag, 12. Juni, von 14.30 bis 17 Uhr, zu einer Fortbildung mit dem Motto » Ab in die Gummistiefel - raus auf den Bauernhof« auf den Erlenhof, Pestalozzi Kinderdorf 1 in Stockach-Wahlwies, ein. Die TeilnehmerInnen lernen die vielfältigen pädagogischen Angebote des Lernorts Bauernhof kennen. Bereits ab 14 Uhr ist ein Infomarkt mit Sachliteratur, Ideen, Unterrichtsvorschlägen und Materialien geöffnet. Informationen und Anmeldeunterlagen gibt es unter www.lernort-bauernhof-bodensee.de oder beim Forum Ernährung und Verbraucherbildung unter Tel. 07531/800-2941. Um Anmeldung bis 8. Juni wird gebeten.

eBay

Wir verkaufen für Sie.

Tel. 0 77 33 / 99 37 13



**Hausverwaltung
Hans Kretzschmar**

**DG-Whg., ca. 100 m², in
Hilzingen, zu vermieten;**
3 Zimmer, EBK, Bad, Balkon,
Carport, KM 798 € + NK
+ Kautions, Erstbezug
Tel. 0175 / 5 66 89 42

Albert Ehinger
Kirchstr. 5, Gottmadingen
Tel. 0 77 31 / 7 17 26

Fachbetrieb

- Malerarbeiten, Gipserarbeiten,
- Bodenlegearbeiten aller Art
- Umzüge und Entrümpelungen
- Dach- u. Dachrinnenreinigung
- Gartenarbeiten + Bäume fällen
- Asbest-Entsorgung
- Gebäudereinigung
- Eigenes Gerüst vorhanden

Alle Arbeiten, die ich darf und kann

**ZIMMERVOLIERE
MONTANA PALACE XXL
ZU VERKAUFEN**



VB 400,- €

TEL. 01 79 89 82 182

**Freundliche u. zuverlässige
Putzhilfe**

**14-tägig für 3 - 4 Std.
in 2-Personenhaushalt in
Hilzingen gesucht.**

Tel. 0 77 31 / 6 55 33
von 9 bis 12 Uhr

SAUNA - INFRAROT
Kabinen Wärmekabinen
Sauna Solar Fitness

Gisi's Shop
Gisela Offenberg
Ausstellung - Beratung - Verkauf
D-78247 Hilzingen-DUCHTLINGEN
Tel: 0 77 31 / 4 64 85
www.gho.de/sauna-shop

Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr + Rettungsdienst	112
Polizeiposten Gottmadingen	07731/1437-0

Ärztlicher Notfalldienst:	
an Wochenenden und Feiertagen	116117 (kostenfrei)
Kinderärztlicher Notfalldienst:	0180/6077312
Ohrenärztlicher Notfalldienst:	0180/6077211
Hegau-Klinikum Singen (Krankenhaus)	07731/89-0
Krankentransport	1 92 22 (ohne Vorwahl)
Zahnärztliche Notrufnummer	0180/3 222 555-25

Gasversorgung, Thüga Energienetze GmbH Industriestr. 7, 78224 Singen, Störungsrufnummer	07731/1480-0 0800 775 000 7
Stromversorgung Energie-Dienst Netze GmbH (für alle Ortsteile außer Schlatt a. R.) Stördienst	07623/921818
E-Werk Kanton Schaffhausen Verwaltung Schaffhausen Zweigstelle Worblingen Störungsdienst:	0041/52/6 33 55 55 07731/14766-0 0041/52/6 24 43 33
Wasserversorgung während der Dienststunden, nach Dienstschluss	07731/38 09-27 0171/2 88 18 82
Abwasser nach Dienstschluss	07731/3809-27 0176/61143148
Wärmeversorgung Solarcomplex	07731/827428
Forst-Revierleiter Werner Hornstein	07531/8003501

Apotheken-Notdienst

Fr. 05.06.	Rosenegg-Apotheke Rielasingen, Hauptstr. 5, Telefon 07731/22965 City-Apotheke Engen, Breitestr. 8, Telefon 07733/97033
Sa. 06.06.	Christophorus-Apotheke Engen, Bahnhofstr. 3, Telefon 07733/8886 Flora-Apotheke Radolfzell, Brühlstr. 2, Telefon 07732/971991
So. 07.06.	Neue Stadtapotheke Radolfzell, Sankt-Johannis-Str. 1, Telefon 07732/821929
Mo. 08.06.	Apotheke Sauter Singen, Ekkehardstr. 18, Telefon 07731/63035
Di. 09.06.	Ring-Apotheke Singen, Ekkehardstr. 59c, Telefon 07731/62252
Mi. 10.06.	Central-Apotheke Singen, Hegaustr. 26, Telefon 07731/64317
Do. 11.06.	Wasmuth-Apotheke Mühlhausen, Schloßstr. 40, Telefon 07733/5152

Aids-Hilfe Konstanz e. V.	
Außenstelle Singen:	07731/6 84 21
Arbeiterwohlfahrt Gottmadingen	07731/7 31 47
Einsatzleitung der Dorfhelferinnen Gabi Bruderhofer	07734/934355
Dorfhelferinnenstation der Sozialstation Hegau-West	07734/934355
Drogenberatungsstelle Singen	07731/6 14 97
Frauenhaus Singen e. V.	07731/3 12 44
Giftnotruf Freiburg	0761/1 92 40
Kinderschutzbund Singen-Radolfzell	07731/2 67 49
Krebskrankenhilfe	07771/17 16
Sozialstation Hegau-West e. V. St. Georg-Str. 5, Gottmadingen,	07731/97 04-0
Wohngift-Telefon	0800/7293600
Hospizverein Singen und Hegau e.V. Im Gambrinus,täglich	07731/31138

jetzt



KELLHOFER
Sonnenschutz - Rollläden - Fenster

78224 Singen, Stockholmstr. 11
Tel. 0 77 31 / 79 95 30
e-mail: kellhofer@t-online.de
www.kellhofer.de

◆ **Fliesenleger Riedmüller** ◆
Tel. 0 77 33 / 50 32 73
Bad-Umbau, Neubau, Trockenbau.
Barrierefreie Duschen & Mediterrane
Anfertigung zum Festpreis.

◆ Alpenstr. 12, Engen/Nhs. ◆

Tagespflege
Holewa

„gemeinsam den Tag erleben“

Öffnungszeiten
Mo - Fr 8.30 - 16.30 Uhr
Tel. 0 77 34 / 487 01 20

GEBRAUCHTWAGEN DER WOCHE



Autohaus
Rolf Moser in Engen

UNSER PREIS: 15.950.-
MwSt. ausw.

IHR VOLKSWAGEN PARTNER

moser

JAHNSTR. 41, 78234 ENGEN
TELEFON 0 77 33 / 50 50 10
WWW.MOSER-AUTOHAUS.DE

VW POLO 1.2 | TSI
HIGHLINE

66 kW/90 PS, EZ: 11.03.2015,
Baujahr 2014, 50 km, Gebrauchtfahrzeug, Limousine,
deep black Perleffekt, 5 Türen, Kraftübertragung: Front,
1.197 cm³, Kraftstoff: Benzin, Ø Verbr. innerorts: 6.0 l/100km,
Ø Verbr. ausserorts: 4.0 l/100km, Ø Verbr. kombiniert: 4.7
l/100km, Ø CO₂-Emission: 107 g/km, Schadstoffklasse:
EURO 5, Effizienzklasse: B

Ausstattung: Klimaanlage (1-Zonen), elektr. Fensterheber,
Park Distance Control, Tempomat, Audiosystem Composition
Colour, Multifunktionslenkrad, Sitzheizung, Zentralverriegelung,
Nebelscheinwerfer, Außenspiegel beheizbar, Start-Stopp-Automatik,
Innenspiegel mit Abblendautomatik uvm.

Elektronik
MENDROK

Wir bringen den Strom!

Installationen • Kundendienst
Nachtspeicherheizungen • Kabelanschluss
SAT-Anlagen • Antennenbau • Planung und Projektion

Dietmar Mendrok
Mühlenstr. 6 • 78247 Hilzingen
Tel. 0 77 31 / 6 00 22 • Fax 6 95 37



Richter & Nickel
SCHORNSTEINTECHNIK

Kaminsanierungen aller Art
Edelstahlschornsteine • Kaminaufmauerungen
Breiter Wasmen 17 • 78247 Hilzingen
Tel. 0 77 31 / 8 68 20 • Fax 0 77 31 / 86 82 99

ROSEANUM® SCHÖNBRUNN

Gartenkultur

Blühende Rosen, Livemusik, mit dem MKD Jazz Trio, den docconnection, kulinarischen Köstlichkeiten und vieles mehr...einfach Gartenkultur nach Art des Hauses.



Rosentage

Sa. 6. und So. 7. Juni 11-18 Uhr

Zollstrasse 1 D-78247 Hilzingen - Schlatt a. R.

www.roseanum.de

Messeangebote zu Sonderkonditionen bis zum 19.07.2015!



VALTRA

Leistungsspektrum von 50PS - 400PS

WIR SIND FÜR SIE DA!
Besuchen Sie uns auf der VS Südwest-Messe vom 30. Mai - 7. Juni auf unserem Stand: Freigelände Block 5, Stand 05.03.

MHS

MHS-Service GmbH
Motoren-KFZ-Landtechnik
Mühlenweg 6 • 78234 Engen-Neuhausen
Tel: 07733/72 35 • Fax: 07733/72 90
info@mhs-gmbh.de • www.valtra-traktor.de

BERND
Ellerich
HEIZ-SERVICE

Öl & Gasheizung
Kundendienst
Solaranlagen
Wärmepumpen
Tankanlagen
Energieberatung

24-Stunden-Service ☎ 0 77 33 - 94 29 00